



Kennziffer
A IV 2 j
2008

Statistische Berichte

Krankenhausstatistik 2008: Grunddaten, Diagnosen und Kostennachweis

Herausgegeben im
November 2009
Bestellnummer:
A42003 200800
Einzelpreis:
10,50 €



Bestellen im Internet

www.statistik.bayern.de/veroeffentlichungen/webshop

Kostenlos (Informationelle Grundversorgung)

Alle Statistischen Berichte können im Webshop kostenlos als PDF-Datei heruntergeladen werden.

Kostenpflichtig

Alle anderen Veröffentlichungen sind im Webshop kostenpflichtig.

Sie können dort sowohl als Datei (auch auf Datenträger) als auch als Druckausgabe bestellt werden. In diesen Fällen ist lediglich eine einmalige Anmeldung erforderlich.

Lieferung

- per Download (bei kostenlosen Dateien)
- per E-Mail (als PDF-Datei oder -falls verfügbar- als XLS-Datei)
- per Post (als Druck-Ausgabe oder als CD-ROM bzw. DVD)

Newsletter-Service

Per E-Mail benachrichtigen wir Sie aktuell über unsere Neuerscheinungen.

Dabei können Sie individuell auswählen, welche Themen Sie beobachten möchten.

Zeichenerklärung

0	mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit	()	Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der Zahlenwert erhebliche Fehler aufweisen kann
-	nichts vorhanden oder keine Veränderung	p	vorläufiges Ergebnis
/	keine Angabe, da Zahl nicht sicher genug	r	berichtigtes Ergebnis
·	Zahlenwert unbekannt, geheimzuhalten oder nicht rechenbar	s	geschätztes Ergebnis
...	Angabe fällt später an	D	Durchschnitt
x	Tabellenfach gesperrt, da Aussage nicht sinnvoll	△	entspricht

Auf- und Abrundungen

Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsummen auf- bzw. abgerundet worden. Deshalb können sich bei der Summierung von Einzelangaben geringfügige Abweichungen zu den ausgewiesenen Endsummen ergeben. Bei der Aufgliederung der Gesamtheit in Prozent kann die Summe der Einzelwerte wegen Rundens vom Wert 100 % abweichen. Eine Abstimmung auf 100 % erfolgt im Allgemeinen nicht.

Impressum

Verleger, Herausgeber und Druck
Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung
Neuhauser Straße 8, 80331 München
Briefanschrift: 80288 München

Bestellungen
Telefon 089 2119-205
Telefax 089 2119-457
E-Mail vertrieb@statistik.bayern.de
Internet www.statistik.bayern.de

© Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung, München 2009

Alle Veröffentlichungen oder Daten sind Werke im Sinne § 2 Urheberrechtsgesetz. Die Verwendung, Vervielfältigung und/oder Verbreitung von Veröffentlichungen oder Daten gleich welchen Mediums (Print, Datenträger, Datei etc.) – auch auszugsweise – ist nur mit Quellenangabe gestattet. Sie bedarf der vorherigen Genehmigung bei Nutzung für gewerbliche Zwecke, bei entgeltlicher Verbreitung oder bei Weitergabe an Dritte sowie bei Weiterverbreitung über elektronische Systeme und/oder Datenträger. Sofern in den Produkten auf das Vorhandensein von Copyrightrechten Dritter hingewiesen wird, sind die in deren Produkten ausgewiesenen Copyrightbestimmungen zu wahren. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Inhaltsübersicht

	Seite
Zweck der Erhebung	2
Rechtsgrundlagen	2
Art und Umfang der Erhebung	2
Begriffsbestimmungen	3

Tabellen

1. Krankenhäuser, Betten und Patientenbewegung in Bayern von 1991 bis 2008	5
2. Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen, Betten und Patientenbewegung in Bayern von 1991 bis 2008.....	5
3. Krankenbetten, Berechnungs-/Belegungstage und Patientenbewegung (vollstationäre Fälle) in den Krankenhäusern Bayerns 2008 nach Krankenhaustypen	6
4. Krankenbetten, Berechnungs-/Belegungstage und Patientenbewegung (vollstationäre Fälle) in den Krankenhäusern Bayerns 2008 nach Fachabteilungen	10
5. Krankenbetten, Berechnungs-/Belegungstage und Patientenbewegung (vollstationäre Fälle) in den Krankenhäusern Bayerns 2008 nach Regierungsbezirken	12
6. Sonderausstattung in den Krankenhäusern Bayerns 2008: Medizinisch-technische Großgeräte	18
7. Ärztliches Personal in den Krankenhäusern Bayerns 2008 nach funktioneller Stellung und Krankenhaustypen	24
8. Ärztliches Personal in den Krankenhäusern Bayerns 2008 nach funktioneller Stellung und Gebiets-/Schwerpunktbezeichnung	26
9. Nichtärztliches Personal in den Krankenhäusern Bayerns 2008 nach Krankenhaustypen.....	27
10. Nichtärztliches Personal in den Krankenhäusern Bayerns 2008 nach Personalgruppen/Berufsbezeichnungen.....	29
11. Vollkräfte in den Krankenhäusern Bayerns 2008	30
12. Aus bayerischen Krankenhäusern entlassene vollstationäre Patienten (einschl. Sterbefälle und Stundenfälle) 2008 nach Alter und Diagnosen	34
13. Kosten der Krankenhäuser in Bayern 2008: Gesamtkosten, Abzüge und bereinigte Kosten der Krankenhäuser.....	36
14. Krankenbetten, Pfl egetage und Patientenbewegung (vollstationäre Fälle) in den Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen Bayerns 2008 nach Typen von Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen	40
15. Ärztliches Personal in den Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen Bayerns 2008 nach funktioneller Stellung und Typen von Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen	42
16. Nichtärztliches Personal in den Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen Bayerns 2008 nach Personalgruppen/Berufsbezeichnungen.....	43

Krankenhausstatistik 2008: Grunddaten, Diagnosen und Kostennachweis

Zweck der Erhebung

Die Ergebnisse der Krankenhausstatistik bilden die statistische Basis für viele gesundheitspolitische Entscheidungen des Bundes und der Länder und dienen den an der Krankenhausfinanzierung beteiligten Institutionen als Planungsgrundlage. Die Erhebung liefert wichtige Informationen über die Struktur der stationären Versorgung, über die Zusammenhänge zwischen Morbiditäts- und Kostenentwicklung im Krankenhausbereich sowie über die regionale Häufigkeit von Krankheitsarten. Sie dient damit letztlich auch der Wissenschaft und Forschung und trägt zur Information der Bevölkerung bei.

Rechtsgrundlagen

Krankenhausstatistik-Verordnung (KHStatV) vom 10. April 1990 (BGBl. I S. 730), zuletzt geändert durch Artikel 4 b des Gesetzes vom 17. März 2009 (BGBl. I S. 534) in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 7. September 2007 (BGBl. I S. 2246).

Art und Umfang der Erhebung

Die Krankenhausstatistik wird jährlich als Totalerhebung der Krankenhäuser sowie Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen, ihrer organisatorischen Einheiten, personellen und sachlichen Ausstattung sowie der von ihnen erbrachten Leistungen durchgeführt. Maßgeblich für die statistische Erfassung einer Einrichtung ist die Wirtschaftseinheit. Darunter wird jede organisatorische Einheit verstanden, die unter einheitlicher Verwaltung steht und für die auf Grundlage der kaufmännischen Buchführung ein Jahresabschluss erstellt wird. Ein Krankenhaus als Wirtschaftseinheit kann zudem mehrere selbständig geleitete Fachabteilungen oder Fachkliniken umfassen. Krankenhäuser, die innerhalb des Erhebungsjahres oder zwischen dem Erhebungsstichtag und dem Meldetermin schließen, können in der Statistik eventuell nicht erfasst werden.

Das Erhebungsprogramm zur Krankenhausstatistik umfasst drei Teile:

Teil I: Grunddaten

Teil II: Diagnosen

Teil III: Kostennachweis

Die Träger der Krankenhäuser sind für alle Teile auskunftspflichtig. Die Träger der Vorsorge- und Rehabilitationseinrichtungen sind nur für die Grunddaten auskunftspflichtig, Einrichtungen mit mehr als 100 aufgestellten Betten müssen auch Daten zu den Diagnosen liefern.

Innerhalb der **Grunddaten** werden die sachliche und personelle Ausstattung, wie Betten, medizinische Großgeräte, ärztliches und nichtärztliches Personal der Krankenhäuser und Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen sowie ihrer organisatorischen Einheiten (Fachabteilungen) statistisch abgebildet.

Zu den patientenbezogenen Merkmalen, den **Diagnosedaten**, gehören u. a. Hauptdiagnose, Alter, Geschlecht, Behandlungsort, Wohnort und die Fachabteilung, in der die Patientin oder der Patient am längsten gelegen hat.

Die Erhebung der **Kostendaten** ist an den Kontenrahmen der Krankenhausbuchführungsverordnung (KHBV) angepasst. Die Ermittlung erfolgt nach dem Bruttokostenprinzip, d. h. es sind auch Kosten für nicht-pflegesatzfähige/nicht-stationäre Leistungen des Krankenhauses enthalten, wodurch ein direkter Übertrag aus der Buchführung möglich ist.

Begriffsbestimmungen

Krankenhäuser sind Einrichtungen, die gemäß § 107 Abs. 1 Sozialgesetzbuch V. Buch

- der Krankenhausbehandlung oder Geburtshilfe dienen,
- fachlich-medizinisch unter ständiger ärztlicher Leitung stehen, über ausreichende, ihrem Versorgungsauftrag entsprechende diagnostische und therapeutische Möglichkeiten verfügen und nach wissenschaftlich anerkannten Methoden arbeiten,
- mit Hilfe von jederzeit verfügbarem ärztlichen und nichtärztlichen Personal darauf eingerichtet sind, vorwiegend durch ärztliche und pflegerische Hilfeleistung Krankheiten der Patienten zu erkennen, zu heilen, ihre Verschlimmerung zu verhüten, Krankheitsbeschwerden zu lindern oder Geburtshilfe zu leisten und
- in denen die Patienten untergebracht und gepflegt werden können.

Allgemeine Krankenhäuser sind alle Krankenhäuser, die nicht ausschließlich über psychiatrische oder psychiatrische und neurologische Abteilungen verfügen. Des Weiteren ausgenommen sind reine Tages- und Nachtkliniken sowie Bundeswehrkrankenhäuser.

Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen sind Einrichtungen, die gemäß § 107 Abs. 2 Sozialgesetzbuch V. Buch

- stationäre Vorsorge- oder Rehabilitationsmaßnahmen durchführen,
- fachlich-medizinisch unter ständiger ärztlicher Verantwortung und unter Mitwirkung von besonders geschultem Personal darauf eingerichtet sind, den Gesundheitszustand der Patienten nach einem ärztlichen Behandlungsplan vorwiegend durch Anwendung von Heilmitteln zu verbessern und den Patienten bei der Entwicklung eigener Abwehr- und Heilungskräfte zu helfen und
- in denen die Patienten untergebracht und gepflegt werden können.

Aufgestellte Betten sind alle Betten, die in den Einrichtungen betriebsbereit aufgestellt sind, unabhängig von der Förderung. Nicht einbezogen sind Betten in Untersuchungs- und Funktionsräumen sowie Betten für gesunde Neugeborene.

Belegungstage/Pflegetage sind Tage, an dem ein aufgestelltes Bett von einem Patienten bzw. einer Patientin vollstationär belegt wurde. Es zählen der Aufnahmetag (auch bei Stundenfällen) sowie jeder weitere Tag des Krankenhausaufenthaltes ohne den Verlegung- oder Entlassungstag aus dem Krankenhaus.

Berechnungstage sind die Tage, für die tagesgleiche Pflegesätze (Basispflegesatz, Abteilungspflegesatz oder teilstationärer Pflegesatz) berechnet werden.

Als **Fallzahl** bezeichnet man in der Krankenhausstatistik die Anzahl der im Berichtsjahr vollstationär behandelten Patienten einschließlich der Sterbefälle. Man unterscheidet einrichtungsbezogene und fachabteilungsbezogene Fallzahlen. Im Vergleich zur fachabteilungsbezogenen Fallzahl bleiben bei der Berechnung der hier nachgewiesenen einrichtungsbezogenen Fallzahl die internen Verlegungen in und aus den Fachabteilungen unberücksichtigt. Die Fallzahl wird dabei nach der folgenden Formel berechnet:

$$\text{Fallzahl} = 0,5 \times (\text{Aufnahmen von außen}) + 0,5 \times (\text{Entlassungen aus der Einrichtung} + \text{Sterbefälle})$$

Der **Nutzungsgrad der Betten** (durchschnittliche Auslastung) wird in Prozent angegeben und ermittelt sich anhand der folgenden Formel:

$$\text{Nutzungsgrad} = \frac{\text{Berechnungs-/Belegungstage (bzw. Pflegetage)}}{\text{Aufgestellte Betten} \times \text{Kalendertage}} \times 100$$

Die durchschnittliche **Verweildauer** errechnet sich nach der Formel:

$$\text{Verweildauer} = \frac{\text{Berechnungs-/Belegungstage (bzw. Pflegetage)}}{\text{Fallzahl}}$$

Hauptamtliche Ärzte sind alle in der Einrichtung fest angestellten Ärzte/-innen. Unterschieden werden Leitende Ärzte/-innen (Ärzte mit einem Chefarztvertrag, sowie Ärzte als Inhaber konzessionierter Privatkliniken), Oberärzte/-innen und Assistenzärzte/-innen.

Nichtärztliches Personal: Die Zuordnung der einzelnen Berufsbezeichnungen zu den Funktionsbereichen entspricht weitgehend der Gliederung der Krankenhausbuchführungsverordnung (KHBV).

Als **Hauptdiagnose** wird die Diagnose angegeben, die nach Analyse als diejenige festgestellt wurde, die hauptsächlich für die Veranlassung des stationären Krankenhausaufenthaltes des Patienten verantwortlich ist. Der Begriff "nach Analyse" bezeichnet die Evaluation der Befunde am Ende des stationären Aufenthalts. Sie ist entsprechend der 10. Revision der Internationalen Statistischen Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme (ICD-10) zu melden.

Die **Europäische Kurzliste** ist eine europaweite standardisierte Liste ausgewählter Diagnosen. Neben den 22 Diagnosekapiteln der ICD-10 Systematik enthält sie besonders bedeutsame dreistellige Einzeldiagnosen und Diagnosegruppen (z.B. Tuberkulose, Hautkrebs). Die Diagnoseschlüssel der Europäischen Kurzliste sind mit dem bis einschließlich 1999 verwendeten ICD-9 Schlüssel vergleichbar.

Die **Personalkosten** umfassen alle Kosten, die dem Krankenhaus durch die Beschäftigung von ärztlichem und nichtärztlichem Personal entstehen. Nachgewiesen werden sämtliche Kosten für die Mitarbeiter des Krankenhauses, unabhängig davon, ob es sich um ein Arbeitnehmer- oder arbeitnehmerähnliches Verhältnis, um eine nebenberufliche Tätigkeit oder um eine nur vorübergehende oder aus-hilfsweise Tätigkeit handelt. Die Kostenangaben schließen die Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung ein.

Die **Kosten der Ausbildungsstätten** enthalten die Kosten für das Personal der Ausbildungsstätten und die Sachkosten der Ausbildungsstätten. Die Kosten der Ausbildungsstätten werden von den Kosten des übrigen Krankenhauses getrennt ausgewiesen, um eine bessere Vergleichbarkeit von Krankenhäusern mit und ohne Ausbildungsstätten zu erreichen.

Aufwendungen für den Ausbildungsfonds

Aus dem Ausbildungsfonds nach § 17a Krankenhausfinanzierungsgesetz (KHG) werden sowohl die Kosten der Ausbildungsstätten als auch der Mehraufwand der Vergütung der Schüler und Auszubildenden gezahlt.

In den Ausbildungsfonds, der sich am geplanten Ausbildungsbudget des Landes orientiert, zahlen alle Krankenhäuser Beiträge, die unter das KHG fallen. Selbst ausbildende Krankenhäuser zahlen ggf. einen geminderten Betrag. Die Krankenhäuser finanzieren ihren Anteil über Beiträge, die jedem Patienten in Rechnung gestellt werden.

Die Aufwendungen für den Ausbildungsfonds erhöhen die Gesamtkosten und die bereinigten Kosten der Krankenhäuser. Um eine Vergleichbarkeit der Gesamtkosten und der bereinigten Kosten mit den Vorjahren vornehmen zu können, ist eine Reduzierung um die Aufwendungen des Ausbildungsfonds notwendig.

Die **Gesamtkosten** ergeben sich aus der Summe der Kosten der Krankenhäuser, der Kosten der Ausbildungsstätten und den Aufwendungen für den Ausbildungsfonds.

Bereinigte Kosten sind die vollstationären Kosten für allgemeine Krankenhausleistungen und ergeben sich aus der Differenz zwischen den Gesamtkosten und den Abzügen.

Abzüge: Für die Ermittlung der bereinigten Kosten werden von den Gesamtkosten sämtliche Kosten für nicht-stationäre Leistungen abgezogen. Sie werden in der Statistik wie folgt untergliedert:

- Abzüge für wissenschaftliche Forschung und Lehre,
- Abzüge für Ambulanz und
- Sonstige Abzüge.

Die sonstigen Abzüge enthalten vor allem Abzüge für:

- Vor- und nachstationäre Behandlungen,
- Ärztliche und nichtärztliche Wahlleistungen,
- Belegärztliche Leistungen.

Tabelle 1: Krankenhäuser, Betten und Patientenbewegung in Bayern von 1991 bis 2008

Jahr	Krankenhäuser insgesamt	Aufgestellte Betten insgesamt		Patientenbewegung ¹⁾				
				Fallzahl		Berechnungs-/ Belegungstage	durchschnittl. Verweildauer	Nutzungsgrad der Betten
				Anzahl	je 100 000 Einwohner ²⁾			
1991.....	424	87 914	763	2 177 094	18 888	27 150 044	12,5	84,6
1992.....	421	87 318	748	2 243 193	19 212	27 042 539	12,1	84,6
1993.....	411	87 032	736	2 284 551	19 330	26 750 703	11,7	86,5
1994.....	410	87 021	732	2 342 743	19 703	26 495 982	11,3	83,4
1995.....	408	86 407	723	2 421 130	20 254	26 379 433	10,9	83,6
1996.....	406	85 609	712	2 459 269	20 467	25 724 153	10,5	82,1
1997.....	407	84 686	702	2 512 598	20 841	25 646 527	10,2	83,0
1998.....	409	84 230	698	2 586 709	21 432	25 790 075	10,0	83,9
1999.....	405	83 718	691	2 629 233	21 698	25 743 557	9,8	84,2
2000.....	406	83 484	685	2 661 234	21 836	25 531 675	9,6	83,6
2001.....	407	83 138	677	2 678 249	21 809	25 024 518	9,3	82,5
2002.....	400	82 540	658	2 668 938	21 287	24 400 575	9,1	81,0
2003.....	398	82 078	662	2 658 771	21 446	23 226 323	8,7	77,5
2004.....	387	79 674	641	2 550 443	20 520	21 597 421	8,5	74,1
2005 ³⁾	385	80 077	643	2 522 724	20 254	21 312 162	8,4	75,2
2006.....	381	76 182	610	2 529 978	20 274	21 052 305	8,3	75,7
2007.....	375	75 883	607	2 601 174	20 802	21 267 035	8,2	76,8
2008.....	379	75 499	603	2 674 573	21 361	21 311 376	8,0	77,1

Tabelle 2: Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen, Betten und Patientenbewegung in Bayern von 1991 bis 2008

Jahr	Vorsorge- oder Rehabilitations- einrichtungen insgesamt	Aufgestellte Betten insgesamt		Patientenbewegung ¹⁾				
				Fallzahl		Berechnungs-/ Belegungstage	durchschnittl. Verweildauer	Nutzungsgrad der Betten
				Anzahl	je 100 000 Einwohner ²⁾			
1991.....	310	31 639	274	332 176	2 882	9 713 512	29,2	84,1
1992.....	309	32 274	276	346 980	2 972	10 121 599	29,2	85,7
1993.....	316	33 404	283	353 554	2 992	10 338 134	29,2	84,8
1994.....	324	35 423	298	367 051	3 087	10 729 624	29,2	83,0
1995.....	331	36 691	307	385 451	3 224	11 265 535	29,2	84,1
1996.....	339	37 894	315	378 985	3 154	10 820 670	28,6	78,0
1997.....	342	38 182	317	303 137	2 514	8 089 024	26,7	58,0
1998.....	344	37 628	312	335 304	2 778	8 676 688	25,9	63,2
1999.....	346	37 037	306	370 710	3 059	9 278 630	25,0	68,6
2000.....	341	36 599	300	388 508	3 188	9 601 827	24,7	71,7
2001.....	329	36 056	294	385 992	3 143	9 529 034	24,7	72,4
2002.....	315	34 436	275	364 815	2 910	8 962 716	24,6	71,3
2003.....	305	32 632	263	330 974	2 670	8 226 070	24,9	69,1
2004.....	303	32 603	262	327 487	2 635	8 070 767	24,6	67,6
2005.....	302	32 628	262	332 032	2 666	8 143 550	24,5	68,4
2006.....	298	31 278	251	334 865	2 684	8 182 311	24,4	71,7
2007.....	302	32 004	256	361 220	2 889	8 719 927	24,1	74,7
2008.....	301	31 795	254	367 559	2 936	8 911 134	24,2	76,6

¹⁾ Einschließlich Stundenfälle.

²⁾ Berechnet mit der Durchschnittsbevölkerung des jeweiligen Jahres (arithmetisches Mittel aus den 12 Monatsdurchschnitten).

³⁾ Im Jahr 2005: Aufgestellte Betten inkl. Betten für gesunde Neugeborene. Zur besseren Vergleichbarkeit wurden die gesunden Neugeborenen aus der Fallzahl, den Berechnungs- und Belegungstagen sowie der Verweildauer herausgerechnet.

Tabelle 3: Krankenbetten, Berechnungs-/Belegungstage und Patientenbewegung

Krankenhaustypen	Kranken- häuser ins- gesamt	Aufgestellte Betten		Berechnungs-/ Belegungstage		Patientenzugang			Verlegungen innerhalb des Kranken- hauses von vollstationär in vollstationär	
		ins- gesamt	darunter		ins- gesamt	darunter für Intensiv- behand- lung/ -über- wachung	Aufnahmen in die vollstationäre Behandlung			
			In- tensiv- betten	Beleg- betten			ins- gesamt	darunter		
		Verle- gungen aus anderen Kranken- häusern	aus der teilsta- tionären Behand- lung							

An

Krankenhäuser insgesamt (ohne nach der

Krankenhäuser mit ... Betten										
unter 50	83	1 595	17	356	385 318	2 680	37 192	2 535	18	4
50 bis unter 100	69	4 913	120	1 081	1 296 537	28 463	160 693	7 734	-	1 058
100 bis unter 150	74	9 036	316	1 225	2 368 281	84 864	297 756	11 130	623	7 298
150 bis unter 200	38	6 494	308	808	1 747 824	88 886	229 095	5 602	-	6 730
200 bis unter 250	25	5 574	159	1 230	1 526 841	47 122	184 345	3 609	85	5 539
250 bis unter 300	21	5 838	194	522	1 690 971	54 405	203 433	4 701	30	8 415
300 bis unter 400	19	6 449	333	557	1 771 479	111 147	238 310	6 797	338	13 857
400 bis unter 500	21	9 315	363	617	2 698 624	114 590	327 161	12 753	86	18 692
500 bis unter 600	8	4 362	188	86	1 298 772	58 120	155 079	6 124	41	10 419
600 bis unter 800	8	5 437	281	219	1 617 379	100 122	230 572	5 418	291	17 185
800 bis unter 1 000	4	3 573	231	56	1 014 459	74 782	137 976	5 687	-	14 482
1 000 oder mehr	9	12 913	894	102	3 894 891	257 374	473 624	20 676	121	32 182
Insgesamt	379	75 499	3 404	6 859	21 311 376	1 022 555	2 675 236	92 766	1 633	135 861

nach der Art des Trägers,

Öffentlicher Träger	196	54 907	2 705	3 565	15 835 086	826 771	1 990 024	66 927	1 305	117 734
davon										
in privatrechtlicher Form	74	19 422	899	1 390	5 569 104	285 503	713 890	20 306	-	45 124
in öffentlich-rechtlicher Form	122	35 485	1 806	2 175	10 265 982	541 268	1 276 134	46 621	1 305	72 610
davon										
rechtlich unselbständig	37	10 184	621	567	2 911 234	173 441	361 758	14 305	376	21 605
rechtlich selbständig	85	25 301	1 185	1 608	7 354 748	367 827	914 376	32 316	929	51 005
Freigemeinnütziger Träger	49	8 946	291	1 730	2 377 334	82 176	352 033	9 279	309	10 305
Privater Träger	134	11 646	408	1 564	3 098 956	113 608	333 179	16 560	19	7 822

Allgemeine Krankenhäuser (ohne Psychiatrische- und Bundeswehr nach der

Krankenhäuser mit ... Betten										
unter 50	66	1 279	17	356	279 083	2 680	33 681	2 075	10	4
50 bis unter 100	57	4 082	120	1 081	996 561	28 463	151 495	6 095	-	1 058
100 bis unter 150	68	8 353	316	1 225	2 124 477	84 864	290 957	9 657	606	7 298
150 bis unter 200	33	5 656	308	808	1 471 189	88 886	220 119	4 395	-	6 584
200 bis unter 250	21	4 685	159	1 230	1 225 200	47 122	173 420	2 421	63	5 411
250 bis unter 300	18	4 969	194	522	.	.	.	.	.	.
300 bis unter 400	18	6 148	325	557	.	.	.	.	.	.
400 bis unter 500	18	7 995	363	617	2 281 108	114 590	307 072	8 673	40	14 828
500 bis unter 600	8	4 362	188	86	1 298 772	58 120	155 079	6 124	41	10 419
600 bis unter 800	8	5 437	281	219	1 617 379	100 122	230 572	5 418	291	17 185
800 bis unter 1 000	4	3 573	231	56	1 014 459	74 782	137 976	5 687	-	14 482
1 000 oder mehr	8	11 891	887	102	.	.	.	.	.	.
Zusammen	327	68 430	3 389	6 859	18 879 825	1 017 198	2 583 097	76 671	1 483	131 571

nach der Art

geförderte Krankenhäuser	244	62 077	2 997	6 244	17 212 790	894 037	2 396 255	64 439	1 464	122 479
teilweise geförderte Krankenhäuser	23	4 355	346	445	1 197 438	111 639	149 462	8 111	19	8 263
nicht geförderte Krankenhäuser	60	1 998	46	170	469 597	11 522	37 380	4 121	-	829

nach der

Hochschulkliniken	5	6 747	598	-	2 019 296	163 191	258 033	11 816	-	23 101
Plankrankenhäuser	262	59 685	2 745	6 689	16 390 932	842 485	2 287 684	60 734	1 483	107 641
Krankenhäuser mit einem Versorgungsvertrag nach § 108 Nr. 3 SGB V	24	1 311	37	-	366 947	11 160	25 110	4 072	-	656
sonstige Krankenhäuser, die nicht nach § 108 Nr. 3 SGB V zugelassen sind	36	687	9	170	102 650	362	12 270	49	-	173

(vollstationäre Fälle) in den Krankenhäusern Bayerns 2008 nach Krankenhaustypen

Patientenabgang							Fallzahl	Nutzungsgrad der Betten		Verweildauer
Entlassungen aus der vollstationären Behandlung (ohne Sterbefälle)					Verlegungen innerhalb des Krankenhauses von vollstationär in vollstationär	durch Tod		insgesamt	darunter Intensivbetten	
insgesamt	darunter									
	Verlegungen in andere Krankenhäuser	in die teilstationäre Behandlung	Entlassungen in							
stationäre Rehabilitationseinrichtungen			Pflegeheime							
zahl							Prozent		Tage	

Bundeswehrkrankenhäuser)

Bettenzahl

36 727	1 783	59	1 256	492	-	407	37 163	66,0	43,1	10,4
158 226	7 654	1	5 519	1 833	1 120	2 149	160 534	72,1	64,8	8,1
292 408	14 053	69	12 247	3 054	7 172	5 232	297 698	71,6	73,4	8,0
223 438	12 914	-	8 246	4 768	6 762	5 464	228 999	73,5	78,9	7,6
180 394	8 932	95	9 628	2 554	5 502	3 861	184 300	74,8	81,0	8,3
198 899	8 510	17	7 858	2 273	8 579	4 413	203 373	79,1	76,6	8,3
231 938	12 939	173	9 883	3 940	13 689	6 290	238 269	75,1	91,2	7,4
320 840	15 001	218	9 289	6 678	18 182	7 611	327 806	79,2	86,3	8,2
151 819	5 883	-	3 748	1 341	10 419	3 247	155 073	81,4	84,5	8,4
224 491	7 361	40	3 723	728	17 132	6 436	230 750	81,3	97,4	7,0
134 478	4 682	-	3 943	1 239	14 482	3 387	137 921	77,6	88,5	7,4
461 556	20 851	251	13 592	7 092	32 198	10 198	472 689	82,4	78,7	8,2
2 615 214	120 563	923	88 932	35 992	135 237	58 695	2 674 573	77,1	82,1	8,0

Rechtsform des Krankenhauses

1 941 699	97 994	854	59 831	29 918	117 352	47 359	1 989 541	78,8	83,5	8,0
695 819	34 405	1	20 042	10 223	44 779	18 107	713 908	78,3	86,8	7,8
1 245 880	63 589	853	39 789	19 695	72 573	29 252	1 275 633	79,1	81,9	8,1
353 052	17 553	135	11 020	2 723	22 013	7 668	361 239	78,1	76,3	8,1
892 828	46 036	718	28 769	16 972	50 560	21 584	914 394	79,4	84,8	8,0
346 282	9 446	54	9 989	3 410	10 259	5 879	352 097	72,6	77,2	6,8
327 233	13 123	15	19 112	2 664	7 626	5 457	332 935	72,7	76,1	9,3

Krankenhäuser und ohne reine Tages- und Nachtkliniken)

Bettenzahl

33 262	1 428	10	1 135	471	-	393	33 668	59,6	43,1	8,3
149 147	6 839	1	5 508	1 657	1 120	2 138	151 390	66,7	64,8	6,6
285 644	13 553	-	12 187	3 047	7 172	5 228	290 915	69,5	73,4	7,3
214 520	12 317	-	8 062	4 587	6 616	5 447	220 043	71,1	78,9	6,7
169 516	7 696	7	9 620	2 426	5 374	3 845	173 391	71,5	81,0	7,1
.
.
300 880	13 057	48	8 739	4 535	14 318	7 483	307 718	78,0	86,3	7,4
151 819	5 883	-	3 748	1 341	10 419	3 247	155 073	81,4	84,5	8,4
224 491	7 361	40	3 723	728	17 132	6 436	230 750	81,3	97,4	7,0
134 478	4 682	-	3 943	1 239	14 482	3 387	137 921	77,6	88,5	7,4
.
2 523 668	109 745	357	87 146	32 490	130 947	58 377	2 582 571	75,4	82,0	7,3

der Förderung

2 340 314	101 081	357	78 408	30 931	121 882	55 038	2 395 804	75,8	81,5	7,2
146 442	7 531	-	7 253	1 433	8 294	2 972	149 438	75,1	88,2	8,0
36 912	1 133	-	1 485	126	771	367	37 330	64,2	68,4	12,6

Art

252 417	11 628	-	6 958	1 065	23 112	4 230	257 340	81,8	74,6	7,9
2 234 339	96 984	357	78 703	31 299	107 064	53 780	2 287 902	75,0	83,9	7,2
24 765	1 032	-	1 476	122	655	284	25 080	76,5	82,4	14,6
12 147	101	-	9	4	116	83	12 250	40,8	11,0	8,4

Tabelle 4: Krankenbetten, Berechnungs-/Belegungstage und Patientenbewegung

Fachabteilungen nach Gebiets-/Schwerpunktbezeichnung des leitenden Arztes/der leitenden Ärztin	Fachabteilungen insgesamt ¹⁾	Aufgestellte Betten			Berechnungs-/ Belegungstage		Patientenzugang			
		insgesamt	darunter		insgesamt	darunter für Intensiv- behandlung/ -über- wachung	Aufnahmen in die vollstationäre Behandlung			Verlegungen innerhalb des Kranken- hauses von vollstationär in vollstationär
			Intensiv- betten	Beleg- betten			insgesamt	darunter		
								Verle- gungen aus anderen Kranken- häusern	aus der teilsta- tionären Behand- lung	
An										
Krankenhäuser insgesamt (ohne										
Augenheilkunde	73	773	1	330	166 215	40	44 826	123	-	761
Chirurgie	209	17 262	1 081	1 013	4 733 292	319 732	610 665	11 368	159	40 544
hiervon										
Gefäßchirurgie	26	817	52	38	219 517	15 268	26 477	1 050	12	3 013
Thoraxchirurgie	6	415	94	-	120 071	29 950	9 277	1 004	1	1 578
Unfallchirurgie	61	3 940	175	48	1 209 710	46 600	147 169	2 436	12	6 782
Viszeralchirurgie	22	1 145	70	4	290 455	21 049	35 479	604	-	7 072
Sonstige und allgemeine Chirurgie	181	10 945	690	923	2 893 539	206 865	392 263	6 274	134	-
Frauenheilkunde und Geburtshilfe	165	5 462	42	1 659	1 204 410	7 319	247 787	2 007	79	4 851
hiervon										
Frauenheilkunde	51	920	14	304	165 767	2 979	29 677	505	-	866
Geburtshilfe	35	607	2	223	161 447	352	36 840	369	-	487
Sonst. Frauenheilkunde u. Geburtshilfe ...	113	3 935	26	1 132	877 196	3 988	181 270	1 133	79	-
Hals-Nasen-Ohrenheilkunde	141	1 595	20	854	353 892	4 643	77 791	692	4	2 226
Haut- und Geschlechtskrankheiten	15	950	-	2	258 389	4	30 073	300	35	763
Herzchirurgie	10	508	126	-	154 214	40 098	8 931	2 480	-	3 429
hiervon										
Thoraxchirurgie	1	59	26	-	18 550	8 448	1 487	413	-	65
Sonstige und allgemeine Herzchirurgie ...	9	449	100	-	135 664	31 650	7 444	2 067	-	-
Innere Medizin	234	23 697	1 323	772	6 837 943	423 740	976 897	31 363	818	40 721
hiervon										
Angiologie	1	23	-	-	7 083	-	640	10	-	619
Endokrinologie	5	276	7	-	78 793	2 188	11 269	139	-	4 257
Gastroenterologie	32	2 220	83	9	690 478	24 329	101 980	1 875	209	14 914
Hämatologie und internistische Onkologie	21	1 054	35	3	309 991	11 704	36 454	2 031	2	5 022
Kardiologie	37	3 097	284	-	984 290	94 827	153 882	7 173	65	21 233
Nephrologie	11	404	26	-	128 337	7 648	12 954	509	-	3 514
Pneumologie	11	990	34	-	236 167	9 352	33 756	1 874	1	2 019
Rheumatologie	11	361	1	-	88 069	55	8 490	222	-	623
Sonstige und allg. Innere Medizin	199	15 272	853	760	4 314 735	273 637	617 472	17 530	541	-
Geriatrie	6	326	8	-	91 379	2 381	7 990	203	30	1 592
Kinderchirurgie	12	374	20	43	74 426	3 704	21 875	193	-	1 376
Kinderheilkunde	46	2 726	221	42	703 666	61 424	124 391	4 448	-	8 558
hiervon										
Kinderkardiologie	3	85	31	-	25 643	9 237	2 552	256	-	92
Neonatologie	31	368	-	-	130 770	-	7 884	2 199	-	4 243
Sonstige und allg. Kinderheilkunde	41	2 273	190	42	547 253	52 187	113 955	1 993	-	-
Mund-Kiefer-Gesichtschirurgie	29	227	3	58	47 335	1 092	8 318	232	-	694
Neurochirurgie	25	1 021	140	40	314 162	41 405	31 152	3 163	-	4 159
Neurologie	53	2 764	215	2	862 637	66 169	93 847	10 350	97	8 231
Nuklearmedizin	17	131	-	18	29 870	-	7 061	21	-	47
Orthopädie	90	4 145	57	1 314	1 053 352	13 108	127 006	1 189	181	1 978
hiervon										
Rheumatologie	2	83	-	45	20 262	-	2 114	17	-	51
Sonstige und allgemeine Orthopädie	89	4 062	57	1 269	1 033 090	13 108	124 892	1 172	181	-
Plastische Chirurgie	23	355	13	33	84 385	3 549	11 246	257	1	664
Strahlentherapie	22	375	-	44	95 289	104	9 735	227	10	1 515
Urologie	88	2 200	58	576	589 366	16 014	101 272	2 374	17	5 883
Sonstige Fachbereiche/ Allgemeinbetten	27	727	76	59	210 706	18 012	11 333	2 462	10	3 414
Allg. Fachabteilungen zusammen	1 285	65 618	3 404	6 859	17 864 928	1 022 538	2 552 196	73 452	1 441	131 406
Kinder-/Jugendpsychiatrie und -psychotherapie	14	476	-	-	165 957	-	3 668	235	13	8
Psychiatrie und Psychotherapie	41	6 532	-	-	2 300 617	16	95 266	17 152	146	3 194
hiervon										
Sucht	9	577	-	-	191 320	-	12 694	1 684	3	144
Sonst. allg. Psychiatrie/Psychotherapie ...	39	5 955	-	-	2 109 297	16	82 572	15 468	143	-
Psychotherapeutische Medizin	46	2 873	-	-	979 874	1	24 106	1 927	33	1 253
Psych. Fachabteilungen zusammen	101	9 881	-	-	3 446 448	17	123 040	19 314	192	4 455
Fachabteilungen insgesamt	1 386	75 499	3 404	6 859	21 311 376	1 022 555	2 675 236	92 766	1 633	135 861

¹⁾ Mehrfachnennungen bzw. Doppelzählungen möglich. Wenn ein Krankenhaus über mehrere Schwerpunkte innerhalb eines Fachgebiets verfügt, wird das Fachge-

(vollstationäre Fälle) in den Krankenhäusern Bayerns 2008 nach Fachabteilungen

Patientenabgang							Fallzahl	Nutzungsgrad der Betten		Verweildauer Tage
Entlassungen aus der vollstationären Behandlung (ohne Sterbefälle)					Verlegungen innerhalb des Kranken- hauses von vollstationär in vollstationär	durch Tod		insgesamt	darunter Intensiv- betten	
ins- gesamt	darunter		Entlassungen in							
	Verlegungen in andere Kranken- häuser	in die teilsta- tionäre Behandlung	stationäre Reha- bilitations- einrichtungen	Pflege- heime	insgesamt	Prozent	Tage			
Bundeswehrkrankenhäuser)										
44 477	142	-	12	59	1 034	4	45 551	58,8	10,9	3,7
611 260	22 719	7	35 043	7 230	30 566	9 018	651 027	74,9	80,8	7,3
24 852	722	2	634	179	2 249	495	28 543	73,4	80,2	7,7
9 781	322	1	1 673	67	656	332	10 812	79,1	87,1	11,1
143 806	5 461	2	12 271	2 653	8 722	1 446	153 963	83,9	72,8	7,9
37 425	777	-	466	207	3 613	759	42 174	69,3	82,2	6,9
395 396	15 437	2	19 999	4 124	-	5 986	396 823	72,2	81,9	7,3
244 707	3 867	2	270	166	8 020	538	252 952	60,3	47,6	4,8
29 414	361	2	97	37	958	172	30 544	49,2	58,1	5,4
35 666	947	-	5	-	1 550	22	37 283	72,7	48,1	4,3
179 627	2 559	-	168	129	-	344	180 621	60,9	41,9	4,9
77 635	528	-	83	123	2 306	74	80 016	60,6	63,4	4,4
29 623	284	76	43	69	891	27	30 689	74,3	-	8,4
10 366	2 774	-	2 117	18	1 434	550	12 355	82,9	87,0	12,5
1 454	738	-	536	-	28	103	1 569	85,9	88,8	11,8
8 912	2 036	-	1 581	18	-	447	8 402	82,6	86,5	16,2
918 966	57 682	46	18 685	19 294	58 458	42 344	1 018 693	78,8	87,5	6,7
705	39	-	31	18	178	20	1 081	84,1	-	6,6
10 986	333	-	110	450	1 982	361	14 428	78,0	85,4	5,5
98 805	3 348	30	1 041	2 378	12 611	4 108	116 209	85,0	80,1	5,9
33 902	1 514	2	391	360	2 748	2 576	40 351	80,4	91,4	7,7
145 333	8 519	2	3 313	2 041	18 478	5 546	172 236	86,8	91,2	5,7
13 641	466	-	430	604	1 296	776	16 091	86,8	80,4	8,0
32 958	781	3	265	349	1 618	854	35 603	65,2	75,2	6,6
8 531	143	-	398	26	356	68	9 034	66,7	15,0	9,8
574 105	42 539	9	12 706	13 068	-	28 035	609 806	77,2	87,7	7,1
8 395	461	24	272	1 124	536	662	9 588	76,6	81,3	9,5
22 115	99	-	16	4	936	15	23 159	54,4	50,6	3,2
128 182	2 412	-	78	59	4 350	336	132 909	70,5	75,9	5,3
2 533	138	-	17	-	49	42	2 634	82,4	81,4	9,7
8 511	871	-	4	2	3 522	153	12 157	97,1	-	10,8
117 138	1 403	-	57	57	-	141	115 617	65,8	75,1	4,7
8 320	107	-	22	35	678	20	9 015	57,0	99,5	5,3
31 911	2 582	-	2 660	155	2 692	695	35 305	84,1	80,8	8,9
90 406	9 130	4	7 269	2 133	6 813	2 043	100 670	85,3	84,1	8,6
7 042	6	-	1	-	64	-	7 107	62,3	-	4,2
126 327	3 391	-	18 940	219	2 381	114	128 903	69,4	62,8	8,2
2 121	32	-	1 146	2	50	-	2 168	66,7	-	9,4
124 206	3 359	-	17 794	217	-	114	124 606	69,5	62,8	8,3
11 463	133	-	111	26	447	46	11 933	65,0	74,6	7,1
10 010	262	-	84	68	907	259	11 213	69,4	-	8,5
101 606	1 263	-	542	723	5 073	566	107 200	73,2	75,4	5,5
10 126	1 111	10	918	265	3 214	1 056	14 572	79,2	64,8	14,5
2 492 937	108 953	169	87 166	31 770	130 800	58 367	2 551 750	74,4	82,1	7,0
3 638	128	14	34	26	3	-	3 659	95,3	-	45,4
93 352	10 421	547	1 698	3 982	4 077	323	98 106	96,2	-	23,5
12 659	924	17	612	220	154	2	12 827	90,6	-	14,9
80 693	9 497	530	1 086	3 762	-	321	81 793	96,8	-	25,8
25 287	1 061	193	34	214	357	5	25 504	93,2	-	38,4
122 277	11 610	754	1 766	4 222	4 437	328	122 823	95,3	-	28,1
2 615 214	120 563	923	88 932	35 992	135 237	58 695	2 674 573	77,1	82,1	8,0

biet nur einmal gezählt. Die Summe der Schwerpunkte muss somit nicht mit der Angabe beim Fachgebiet übereinstimmen.

Tabelle 5: Krankbetten, Berechnungs-/Belegungstage und Patientenbewegung

Krankenhaustypen	Krankenhäuser insgesamt	Aufgestellte Betten			Berechnungs-/Belegungstage		Patientenzugang			
		insgesamt	darunter		insgesamt	darunter für Intensivbehandlung/-überwachung	Aufnahmen in die vollstationäre Behandlung			Verlegungen innerhalb des Krankenhauses von vollstationär in vollstationär
			Intensivbetten	Belegbetten			insgesamt	darunter		
								Verlegungen aus anderen Krankenhäusern	aus der teilstationären Behandlung	

An

Krankenhäuser insgesamt (ohne nach der

Bayern

Krankenhäuser mit ... Betten										
unter 50	83	1 595	17	356	385 318	2 680	37 192	2 535	18	4
50 bis unter 100	69	4 913	120	1 081	1 296 537	28 463	160 693	7 734	-	1 058
100 bis unter 150	74	9 036	316	1 225	2 368 281	84 864	297 756	11 130	623	7 298
150 bis unter 200	38	6 494	308	808	1 747 824	88 886	229 095	5 602	-	6 730
200 bis unter 250	25	5 574	159	1 230	1 526 841	47 122	184 345	3 609	85	5 539
250 bis unter 300	21	5 838	194	522	1 690 971	54 405	203 433	4 701	30	8 415
300 bis unter 400	19	6 449	333	557	1 771 479	111 147	238 310	6 797	338	13 857
400 bis unter 500	21	9 315	363	617	2 698 624	114 590	327 161	12 753	86	18 692
500 bis unter 600	8	4 362	188	86	1 298 772	58 120	155 079	6 124	41	10 419
600 bis unter 800	8	5 437	281	219	1 617 379	100 122	230 572	5 418	291	17 185
800 bis unter 1 000	4	3 573	231	56	1 014 459	74 782	137 976	5 687	-	14 482
1 000 oder mehr	9	12 913	894	102	3 894 891	257 374	473 624	20 676	121	32 182
Insgesamt	379	75 499	3 404	6 859	21 311 376	1 022 555	2 675 236	92 766	1 633	135 861

Oberbayern

Krankenhäuser mit ... Betten										
unter 50	35	602	10	173	119 110	1 648	16 096	713	-	4
50 bis unter 100	31	2 130	51	550	577 690	12 868	68 842	4 956	-	129
100 bis unter 150	27	3 204	99	363	866 017	27 258	91 220	4 853	48	1 480
150 bis unter 200	13	2 178	155	187	594 579	44 287	73 836	2 847	-	2 063
200 bis unter 250	6	1 296	33	329	355 782	10 214	39 285	413	63	861
250 bis unter 300	5	1 388	58	174	379 695	13 560	54 198	1 220	-	3 022
300 bis unter 400	9	3 079	119	331	852 673	42 960	125 931	2 121	-	8 188
400 bis unter 500	7	3 089	134	306	959 065	43 067	111 052	3 671	33	8 125
500 bis unter 600	3	1 606	84	31	454 804	22 896	67 842	1 403	-	3 426
600 bis unter 800	2	1 371	77	31	.	.	.	.	.	.
800 bis unter 1 000	2	1 941	121	-	.	.	.	.	.	.
1 000 oder mehr	4	5 391	362	46	1 687 729	101 330	178 309	10 044	-	14 877
Zusammen	144	27 275	1 303	2 521	7 797 987	391 411	952 770	36 273	144	56 944

Niederbayern

Krankenhäuser mit ... Betten										
unter 50	8	178	2	43	42 633	93	3 935	331	-	-
50 bis unter 100	5	350	5	19	88 919	1 094	13 802	572	-	203
100 bis unter 150	9	1 176	55	117	317 783	12 470	45 858	1 008	575	1 754
150 bis unter 200	5	857	37	92	232 902	9 644	32 936	347	-	1 495
200 bis unter 250	4	884	14	12	238 652	4 077	24 346	621	22	596
250 bis unter 300	1	294	10	33	.	.	.	.	.	.
300 bis unter 400	1	302	12	15	.	.	.	.	.	.
400 bis unter 500	3	1 404	68	61	380 693	21 948	59 898	2 049	-	2 531
500 bis unter 600	1	572	8	-	.	.	.	.	.	.
600 bis unter 800	1	620	32	53	.	.	.	.	.	.
800 bis unter 1 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1 000 oder mehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	38	6 637	243	445	1 861 924	69 361	243 424	7 717	888	9 286

(vollstationäre Fälle) in den Krankenhäusern Bayerns 2008 nach Regierungsbezirken

Patientenabgang							Fallzahl	Nutzungsgrad der Betten		Verweildauer
Entlassungen aus der vollstationären Behandlung (ohne Sterbefälle)					Verlegungen innerhalb des Krankenhauses von vollstationär in vollstationär	durch Tod		ins- gesamt	darunter Intensiv- betten	
ins- gesamt	darunter			stationäre Reha- bilitations- einrich- tungen							Pflege- heime
	Verle- gungen in andere Kranken- häuser	in die teil- stationäre Behandlung	Entlassungen in							
zahl							Prozent		Tage	

Bundeswehrkrankenhäuser)
Bettenzahl

Bayern

36 727	1 783	59	1 256	492	-	407	37 163	66,0	43,1	10,4
158 226	7 654	1	5 519	1 833	1 120	2 149	160 534	72,1	64,8	8,1
292 408	14 053	69	12 247	3 054	7 172	5 232	297 698	71,6	73,4	8,0
223 438	12 914	-	8 246	4 768	6 762	5 464	228 999	73,5	78,9	7,6
180 394	8 932	95	9 628	2 554	5 502	3 861	184 300	74,8	81,0	8,3
198 899	8 510	17	7 858	2 273	8 579	4 413	203 373	79,1	76,6	8,3
231 938	12 939	173	9 883	3 940	13 689	6 290	238 269	75,1	91,2	7,4
320 840	15 001	218	9 289	6 678	18 182	7 611	327 806	79,2	86,3	8,2
151 819	5 883	-	3 748	1 341	10 419	3 247	155 073	81,4	84,5	8,4
224 491	7 361	40	3 723	728	17 132	6 436	230 750	81,3	97,4	7,0
134 478	4 682	-	3 943	1 239	14 482	3 387	137 921	77,6	88,5	7,4
461 556	20 851	251	13 592	7 092	32 198	10 198	472 689	82,4	78,7	8,2
2 615 214	120 563	923	88 932	35 992	135 237	58 695	2 674 573	77,1	82,1	8,0

Oberbayern

15 928	708	-	260	234	-	165	16 095	54,1	45,0	7,4
68 078	2 663	-	1 837	474	163	520	68 720	74,1	68,9	8,4
90 059	4 813	69	4 847	552	1 485	1 178	91 229	73,9	75,2	9,5
72 084	5 296	-	2 521	1 607	2 059	1 855	73 888	74,6	78,1	8,1
38 569	1 148	7	3 155	18	861	673	39 264	75,0	84,6	9,1
53 145	2 389	-	2 996	183	3 023	1 037	54 190	74,7	63,9	7,0
122 002	7 074	-	4 232	2 710	8 188	3 823	125 878	75,7	98,6	6,8
109 657	4 270	2	3 247	2 157	7 806	2 067	111 388	84,8	87,8	8,6
66 355	2 727	-	1 438	7	3 426	1 441	67 819	77,4	74,5	6,7
.
.
174 093	11 100	-	5 337	818	14 893	3 006	177 704	85,5	76,5	9,5
932 726	47 594	78	32 152	9 062	56 405	19 270	952 383	78,1	82,1	8,2

Niederbayern

3 876	206	-	283	13	-	47	3 929	65,4	12,7	10,9
13 571	424	-	436	112	203	224	13 799	69,4	59,8	6,4
44 968	2 237	-	1 304	544	1 676	932	45 879	73,8	62,0	6,9
32 038	1 690	-	2 520	871	1 495	921	32 948	74,3	71,2	7,1
23 874	2 315	88	2 075	824	596	410	24 315	73,8	79,6	9,8
.
.
58 439	3 115	-	668	788	2 508	1 560	59 949	74,1	88,2	6,4
.
.
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
237 662	12 772	128	9 169	3 234	9 446	5 589	243 338	76,7	78,0	7,7

noch Tabelle 5: Krankbetten, Berechnungs-/Belegungstage und Patientenbewegung

Krankenhaustypen	Krankenhäuser insgesamt	Aufgestellte Betten			Berechnungs-/Belegungstage		Patientenzugang			
		insgesamt	darunter		insgesamt	darunter für Intensivbehandlung/-überwachung	Aufnahmen in die vollstationäre Behandlung			Verlegungen innerhalb des Krankenhauses von vollstationär in vollstationär
			Intensivbetten	Belegbetten			insgesamt	darunter		
								Verlegungen aus anderen Krankenhäusern	aus der teilstationären Behandlung	
An										

Krankenhäuser insgesamt (ohne nach der

Oberpfalz

Krankenhäuser mit ... Betten										
unter 50	4	107	4	20	26 207	816	2 073	200	-	-
50 bis unter 100	5	398	4	40	100 985	1 028	8 633	74	-	44
100 bis unter 150	9	1 058	26	155	247 652	8 111	32 457	802	-	624
150 bis unter 200	3	499	12	20	142 738	4 679	16 082	449	-	344
200 bis unter 250	1	243	10	85	.	.	.	.	.	.
250 bis unter 300	1	297	14	-	.	.	.	.	.	.
300 bis unter 400	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
400 bis unter 500	2	889	35	123	.	.	.	.	.	.
500 bis unter 600	2	1 158	54	31	.	.	.	.	.	.
600 bis unter 800	1	740	24	72	.	.	.	.	.	.
800 bis unter 1 000	2	1 632	110	56	.	.	.	.	.	.
1 000 oder mehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	30	7 021	293	602	1 939 602	93 871	248 487	8 465	41	16 117

Oberfranken

Krankenhäuser mit ... Betten										
unter 50	4	75	-	-	27 102	-	1 027	455	-	-
50 bis unter 100	3	208	10	5	59 142	2 642	6 593	74	-	78
100 bis unter 150	4	493	15	71	.	.	.	.	.	.
150 bis unter 200	1	152	-	-	.	.	.	.	.	.
200 bis unter 250	2	455	15	86	.	.	.	.	.	.
250 bis unter 300	3	854	35	15	249 437	8 851	28 928	705	-	1 275
300 bis unter 400	1	301	8	-	.	.	.	.	.	.
400 bis unter 500	4	1 709	66	64	469 361	19 699	60 897	994	-	3 511
500 bis unter 600	1	510	22	19	.	.	.	.	.	.
600 bis unter 800	1	703	38	10	.	.	.	.	.	.
800 bis unter 1 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1 000 oder mehr	1	1 031	34	46	.	.	.	.	.	.
Zusammen	25	6 491	243	316	1 898 891	74 365	231 075	6 672	27	10 949

Mittelfranken

Krankenhäuser mit ... Betten										
unter 50	10	126	1	46	26 051	123	4 086	472	-	-
50 bis unter 100	6	468	17	127	103 284	2 120	15 958	223	-	179
100 bis unter 150	2	250	9	87	.	.	.	.	.	.
150 bis unter 200	8	1 400	44	191	367 530	12 197	46 666	886	-	1 265
200 bis unter 250	5	1 119	48	280	285 555	12 739	41 298	611	-	1 242
250 bis unter 300	4	1 106	49	213	312 024	14 728	45 601	349	-	1 733
300 bis unter 400	1	360	10	-	.	.	.	.	.	.
400 bis unter 500	3	1 292	18	31	362 264	5 448	27 980	3 166	46	1 677
500 bis unter 600	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
600 bis unter 800	1	673	28	32	.	.	.	.	.	.
800 bis unter 1 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1 000 oder mehr	2	3 346	292	-	.	.	.	.	.	.
Zusammen	42	10 140	516	1 007	2 824 364	150 596	372 306	10 735	459	15 776

noch Tabelle 5: Krankbetten, Berechnungs-/Belegungstage und Patientenbewegung

Krankenhaustypen	Krankenhäuser insgesamt	Aufgestellte Betten			Berechnungs-/Belegungstage		Patientenzugang			
		insgesamt	darunter		insgesamt	darunter für Intensivbehandlung/-überwachung	Aufnahmen in die vollstationäre Behandlung			Verlegungen innerhalb des Krankenhauses von vollstationär in vollstationär
			Intensivbetten	Belegbetten			insgesamt	darunter		
								Verlegungen aus anderen Krankenhäusern	aus der teilstationären Behandlung	

An

Krankenhäuser insgesamt (ohne nach der

Unterfranken

Krankenhäuser mit ... Betten										
unter 50	10	218	-	73	50 354	-	5 708	13	-	-
50 bis unter 100	8	579	18	262	149 044	4 090	24 055	133	-	230
100 bis unter 150	9	1 125	50	135	303 846	13 086	34 065	1 470	-	573
150 bis unter 200	1	180	6	40	•	•	•	•	•	•
200 bis unter 250	3	643	23	70	179 966	6 462	18 424	253	-	669
250 bis unter 300	4	1 104	18	62	356 835	5 864	28 316	1 451	-	1 078
300 bis unter 400	5	1 739	159	89	445 027	50 926	60 375	2 671	19	2 874
400 bis unter 500	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
500 bis unter 600	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
600 bis unter 800	2	1 330	82	21	•	•	•	•	•	•
800 bis unter 1 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1 000 oder mehr	1	1 414	108	-	•	•	•	•	•	•
Zusammen	43	8 332	464	752	2 357 536	139 517	289 103	9 831	19	13 832

Schwaben

Krankenhäuser mit ... Betten										
unter 50	12	289	-	1	93 861	-	4 267	351	18	-
50 bis unter 100	11	780	15	78	217 473	4 621	22 810	1 702	-	195
100 bis unter 150	14	1 730	62	297	443 839	17 105	65 099	2 110	-	1 950
150 bis unter 200	7	1 228	54	278	312 168	16 447	50 102	737	-	1 286
200 bis unter 250	4	934	16	368	271 117	5 146	32 741	1 548	-	789
250 bis unter 300	3	795	10	25	227 401	3 168	20 486	622	30	329
300 bis unter 400	2	668	25	122	•	•	•	•	•	•
400 bis unter 500	2	932	42	32	•	•	•	•	•	•
500 bis unter 600	1	516	20	5	•	•	•	•	•	•
600 bis unter 800	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
800 bis unter 1 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1 000 oder mehr	1	1 731	98	10	•	•	•	•	•	•
Zusammen	57	9 603	342	1 216	2 631 072	103 434	338 071	13 073	55	12 957

(vollstationäre Fälle) in den Krankenhäusern Bayerns 2008 nach Regierungsbezirken

Patientenabgang							Fallzahl	Nutzungsgrad der Betten		Verweildauer
Entlassungen aus der vollstationären Behandlung (ohne Sterbefälle)					Verlegungen innerhalb des Krankenhauses von vollstationär in vollstationär	durch Tod		insgesamt	darunter Intensivbetten	
insgesamt	darunter			stationäre Reha-bilitations-einrich-tungen							Pflege-heime
	Verle-gungen in andere Krank-enhäuser	in die teil-stationäre Behandlung	Entlassungen in							
zahl							Prozent		Tage	

Bundeswehrkrankenhäuser)
Bettenzahl

Unterfranken

5 690	40	-	173	6	-	3	5 701	63,1	-	8,8
23 716	775	-	648	429	253	273	24 022	70,3	62,1	6,2
33 402	1 312	-	1 555	458	575	520	33 994	73,8	71,5	8,9
.
17 985	811	-	121	349	669	437	18 423	76,5	76,8	9,8
27 476	1 905	-	575	411	1 079	763	28 278	88,3	89,0	12,6
58 775	2 560	-	3 678	760	2 874	1 571	60 361	69,9	87,5	7,4
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
.
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
.
282 676	11 174	-	8 529	3 510	13 851	6 033	288 906	77,3	82,2	8,2

Schwaben

4 210	298	59	-	-	-	43	4 260	88,7	-	22,0
22 385	1 854	-	1 739	540	195	459	22 827	76,2	84,2	9,5
63 589	3 520	-	2 721	523	1 952	1 488	65 088	70,1	75,4	6,8
48 970	3 205	-	1 391	1 116	1 255	1 243	50 158	69,5	83,2	6,2
32 019	1 901	-	737	137	789	723	32 742	79,3	87,9	8,3
20 262	1 108	17	1 133	519	329	268	20 508	78,2	86,6	11,1
.
.
.
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
.
330 868	18 483	122	11 686	5 379	12 738	7 497	338 218	74,9	82,6	7,8

Tabelle 6: Sonderausstattung in den
Medizinisch-

Krankenhaustypen	Kranken- häuser ins- gesamt	Aufge- stellte Betten	Krankenhäuser mit mindestens einem der folgenden medizinisch-technischen Großgeräte			und					
			Kran- ken- häuser	Betten	Geräte	Computer- Tomographen			Dialysegeräte		
						Kran- ken- häuser	Betten	Geräte	Kran- ken- häuser	Betten	Geräte
Krankenhäuser insgesamt (ohne nach der											
nach der											
Krankenhäuser mit ... Betten											
unter 50	83	1 595	10	197	48	5	106	6	1	25	35
50 bis unter 100	69	4 913	13	1 028	16	9	723	9	2	181	2
100 bis unter 150	74	9 036	39	4 828	89	32	3 971	32	4	492	26
150 bis unter 200	38	6 494	28	4 815	88	24	4 123	24	4	696	26
200 bis unter 250	25	5 574	13	2 897	42	12	2 672	12	2	446	21
250 bis unter 300	21	5 838	13	3 643	48	11	3 116	11	3	846	4
300 bis unter 400	19	6 449	17	5 781	93	15	5 113	19	5	1 775	18
400 bis unter 500	21	9 315	20	8 855	214	19	8 373	25	11	4 935	119
500 bis unter 600	8	4 362	8	4 362	106	8	4 362	9	5	2 636	59
600 bis unter 800	8	5 437	8	5 437	215	8	5 437	14	6	4 142	137
800 bis unter 1 000	4	3 573	4	3 573	157	4	3 573	8	4	3 573	96
1 000 oder mehr	9	12 913	9	12 913	497	9	12 913	40	8	11 891	261
Insgesamt	379	75 499	182	58 329	1 613	156	54 482	209	55	31 638	804
nach der Art des Trägers,											
Öffentlicher Träger	196	54 907	121	46 322	1 339	112	43 998	158	41	27 578	700
davon											
in privatrechtlicher Form	74	19 422	44	15 751	439	39	14 441	49	19	10 612	247
in öffentlich-rechtlicher Form	122	35 485	77	30 571	900	73	29 557	109	22	16 966	453
davon											
rechtlich unselbständig	37	10 184	17	7 604	338	16	7 122	26	8	5 161	186
rechtlich selbständig	85	25 301	60	22 967	562	57	22 435	83	14	11 805	267
Freigemeinnütziger Träger	49	8 946	22	5 725	84	16	5 031	17	4	1 727	17
Privater Träger	134	11 646	39	6 282	190	28	5 453	34	10	2 333	87
Allgemeine Krankenhäuser (ohne Psychiatrische- und Bundeswehr nach der											
nach der											
Krankenhäuser mit ... Betten											
unter 50	66	1 279	9	162	47	4	71	5	1	25	35
50 bis unter 100	57	4 082	13	1 028	16	9	723	9	2	181	2
100 bis unter 150	68	8 353	38	4 708	88	32	3 971	32	4	492	26
150 bis unter 200	33	5 656	28	4 815	88	24	4 123	24	4	696	26
200 bis unter 250	21	4 685	13	2 897	42	12	2 672	12	2	446	21
250 bis unter 300	18	4 969	13	3 643	48	11	3 116	11	3	846	4
300 bis unter 400	18	6 148	16	5 480	92	14	4 812	18	5	1 775	18
400 bis unter 500	18	7 995	17	7 535	210	16	7 053	22	11	4 935	119
500 bis unter 600	8	4 362	8	4 362	106	8	4 362	9	5	2 636	59
600 bis unter 800	8	5 437	8	5 437	215	8	5 437	14	6	4 142	137
800 bis unter 1 000	4	3 573	4	3 573	157	4	3 573	8	4	3 573	96
1 000 oder mehr	8	11 891	8	11 891	496	8	11 891	39	8	11 891	261
Zusammen	327	68 430	175	55 531	1 605	150	51 804	203	55	31 638	804
nach der Art											
geförderte Krankenhäuser	244	62 077	155	51 655	1 471	136	48 296	184	49	29 192	761
teilweise geförderte Krankenhäuser	23	4 355	11	3 241	110	10	3 044	13	5	2 013	37
nicht geförderte Krankenhäuser	60	1 998	9	635	24	4	464	6	1	433	6
nach der											
Hochschulkliniken	5	6 747	5	6 747	368	5	6 747	27	5	6 747	188
Plankrankenhäuser	262	59 685	161	48 149	1 213	141	44 593	170	49	24 458	610
Krankenhäuser mit einem Versorgungsvertrag nach § 108 Nr. 3 SGB V	24	1 311	2	458	12	2	458	3	1	433	6
sonstige Krankenhäuser, die nicht nach § 108 Nr. 3 SGB V zugelassen sind	36	687	7	177	12	2	6	3	-	-	-

Krankenhäusern Bayerns 2008
technische Großgeräte

zwar

Digitale Subtraktions-Angiographiegeräte			Gammakameras			Herz-Lungen-Maschinen			Kernspin-Tomographen			Koronarangiographische Arbeitsplätze		
Kranken- häuser	Betten	Geräte	Kranken- häuser	Betten	Geräte	Kranken- häuser	Betten	Geräte	Kranken- häuser	Betten	Geräte	Kranken- häuser	Betten	Geräte

Bundeswehrkrankenhäuser)

Bettenzahl

3	26	3	-	-	-	1	24	1	3	24	3	-	-	-
1	62	1	1	82	1	-	-	-	1	82	1	1	85	1
8	992	8	3	365	4	-	-	-	7	869	7	7	852	8
4	703	6	4	703	5	1	190	7	4	675	4	7	1 220	14
4	911	4	1	248	1	-	-	-	4	935	4	-	-	-
10	2 815	10	2	561	2	-	-	-	8	2 256	8	6	1 669	7
9	3 165	11	6	2 055	7	1	373	8	7	2 454	8	11	3 829	14
16	7 135	17	9	4 075	12	-	-	-	7	3 069	8	10	4 571	12
6	3 274	6	5	2 687	6	1	545	1	7	3 790	7	5	2 636	10
7	4 764	7	7	4 815	13	3	1 996	7	6	4 089	6	8	5 437	12
4	3 573	11	3	2 745	12	2	1 765	7	4	3 573	6	4	3 573	9
8	11 891	24	7	10 860	48	5	8 699	20	8	11 891	32	8	11 891	22
80	39 311	108	48	29 196	111	14	13 592	51	66	33 707	94	67	35 763	109

Rechtsform des Krankenhauses

57	32 715	84	38	26 426	98	12	13 195	42	41	27 189	67	49	30 396	83
26	12 541	27	19	10 730	31	3	2 209	7	15	8 351	16	19	10 286	31
31	20 174	57	19	15 696	67	9	10 986	35	26	18 838	51	30	20 110	52
6	4 585	20	6	5 011	28	5	4 495	19	7	5 232	15	9	6 110	20
25	15 589	37	13	10 685	39	4	6 491	16	19	13 606	36	21	14 000	32
9	3 208	10	4	1 495	4	-	-	-	12	3 997	13	7	2 412	11
14	3 388	14	6	1 275	9	2	397	9	13	2 521	14	11	2 955	15

krankenhäuser und ohne reine Tages- und Nachtkliniken)

Bettenzahl

3	26	3	-	-	-	1	24	1	3	24	3	-	-	-
1	62	1	1	82	1	-	-	-	1	82	1	1	85	1
8	992	8	3	365	4	-	-	-	6	749	6	7	852	8
4	703	6	4	703	5	1	190	7	4	675	4	7	1 220	14
4	911	4	1	248	1	-	-	-	4	935	4	-	-	-
10	2 815	10	2	561	2	-	-	-	8	2 256	8	6	1 669	7
9	3 165	11	6	2 055	7	1	373	8	7	2 454	8	11	3 829	14
16	7 135	17	8	3 632	11	-	-	-	7	3 069	8	10	4 571	12
6	3 274	6	5	2 687	6	1	545	1	7	3 790	7	5	2 636	10
7	4 764	7	7	4 815	13	3	1 996	7	6	4 089	6	8	5 437	12
4	3 573	11	3	2 745	12	2	1 765	7	4	3 573	6	4	3 573	9
8	11 891	24	7	10 860	48	5	8 699	20	8	11 891	32	8	11 891	22
80	39 311	108	47	28 753	110	14	13 592	51	65	33 587	93	67	35 763	109

der Förderung

70	36 367	95	44	27 485	104	10	12 044	32	55	30 645	82	59	32 976	90
6	2 485	9	3	1 268	6	3	1 524	18	6	2 485	7	7	2 682	18
4	459	4	-	-	-	1	24	1	4	457	4	1	105	1

Art

5	6 747	21	5	6 747	37	4	5 670	17	5	6 747	24	5	6 747	15
71	32 105	83	42	22 006	73	9	7 898	33	56	26 383	65	61	28 911	93
1	433	1	-	-	-	-	-	-	1	433	1	-	-	-
3	26	3	-	-	-	1	24	1	3	24	3	1	105	1

noch Tabelle 6: Sonderausstattung in den Krankenhäusern Bayerns 2008
Medizinisch-technische Großgeräte

Krankenhaustypen	noch: und zwar											
	Linearbeschleuniger			Positronen-Emissions-Computer-Tomographen (PET)			Stoßwellenlithotripter			Tele-Kobalt-Therapiegeräte		
	Kranken- häuser	Betten	Geräte	Kranken- häuser	Betten	Geräte	Kranken- häuser	Betten	Geräte	Kranken- häuser	Betten	Geräte

Krankenhäuser insgesamt (ohne Bundeswehrkrankenhäuser)
nach der Bettenzahl

Krankenhäuser mit ... Betten												
unter 50	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
50 bis unter 100	-	-	-	-	-	-	1	70	1	-	-	-
100 bis unter 150	-	-	-	1	132	1	3	385	3	-	-	-
150 bis unter 200	1	188	1	-	-	-	1	190	1	-	-	-
200 bis unter 250	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
250 bis unter 300	1	276	1	-	-	-	5	1 426	5	-	-	-
300 bis unter 400	-	-	-	-	-	-	6	2 132	8	-	-	-
400 bis unter 500	6	2 728	10	1	460	1	9	3 998	10	-	-	-
500 bis unter 600	2	1 070	3	-	-	-	5	2 636	5	-	-	-
600 bis unter 800	5	3 381	9	3	2 033	3	6	4 049	7	-	-	-
800 bis unter 1 000	2	1 632	5	1	804	1	2	1 789	2	-	-	-
1 000 oder mehr	8	11 891	28	5	7 674	8	8	11 891	11	1	1 077	3
Insgesamt	25	21 166	57	11	11 103	14	46	28 566	53	1	1 077	3

nach der Art des Trägers, Rechtsform des Krankenhauses

Öffentlicher Träger	20	19 027	51	10	10 971	13	33	24 404	40	1	1 077	3
davon												
in privatrechtlicher Form	8	5 148	14	1	740	1	14	8 010	16	-	-	-
in öffentlich-rechtlicher Form	12	13 879	37	9	10 231	12	19	16 394	24	1	1 077	3
davon												
rechtlich unselbständig	4	4 305	13	4	4 305	5	6	4 689	6	-	-	-
rechtlich selbständig	8	9 574	24	5	5 926	7	13	11 705	18	1	1 077	3
Freigemeinnütziger Träger	2	1 104	3	1	132	1	8	2 921	8	-	-	-
Privater Träger	3	1 035	3	-	-	-	5	1 241	5	-	-	-

Allgemeine Krankenhäuser (ohne Psychiatrische- und Bundeswehrkrankenhäuser und ohne reine Tages- und Nachtkliniken)
nach der Bettenzahl

Krankenhäuser mit ... Betten												
unter 50	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
50 bis unter 100	-	-	-	-	-	-	1	70	1	-	-	-
100 bis unter 150	-	-	-	1	132	1	3	385	3	-	-	-
150 bis unter 200	1	188	1	-	-	-	1	190	1	-	-	-
200 bis unter 250	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
250 bis unter 300	1	276	1	-	-	-	5	1 426	5	-	-	-
300 bis unter 400	-	-	-	-	-	-	6	2 132	8	-	-	-
400 bis unter 500	6	2 728	10	1	460	1	9	3 998	10	-	-	-
500 bis unter 600	2	1 070	3	-	-	-	5	2 636	5	-	-	-
600 bis unter 800	5	3 381	9	3	2 033	3	6	4 049	7	-	-	-
800 bis unter 1 000	2	1 632	5	1	804	1	2	1 789	2	-	-	-
1 000 oder mehr	8	11 891	28	5	7 674	8	8	11 891	11	1	1 077	3
Zusammen	25	21 166	57	11	11 103	14	46	28 566	53	1	1 077	3

nach der Art der Förderung

geförderte Krankenhäuser	25	21 166	57	11	11 103	14	42	26 693	49	1	1 077	3
teilweise geförderte Krankenhäuser	-	-	-	-	-	-	2	1 335	2	-	-	-
nicht geförderte Krankenhäuser	-	-	-	-	-	-	2	538	2	-	-	-

nach der Art

Hochschulkliniken	5	6 747	22	5	6 747	7	4	5 943	7	1	1 077	3
Plankrankenhäuser	20	14 419	35	6	4 356	7	40	22 085	44	-	-	-
Krankenhäuser mit einem Versorgungsvertrag nach § 108 Nr. 3 SGB V	-	-	-	-	-	-	1	433	1	-	-	-
sonstige Krankenhäuser, die nicht nach § 108 Nr. 3 SGB V zugelassen sind	-	-	-	-	-	-	1	105	1	-	-	-

Tabelle 7: Ärztliches Personal in den Krankenhäusern Bayerns 2008 nach funktioneller Stellung und Krankenhaustypen

Krankenhaustypen	Krankenhäuser insgesamt	Hauptamtliche Ärzte/Ärztinnen						Nichthauptamtliche Ärzte/Ärztinnen		nachrichtlich	
		zusammen	darunter Teilzeitbeschäftigte/geringfügig Beschäftigte	Leitende Ärzte/Ärztinnen	Oberärzte/Oberärztinnen	Assistenzärzte/Assistenzärztinnen		Vollkräfte im Jahresdurchschnitt ¹⁾	Belegärzte/Belegärztinnen		von Belegärzten angestellte Ärzte/Ärztinnen
						mit abgeschlossener Weiterbildung	ohne bzw. in einer ersten Weiterbildung				
Krankenhäuser insgesamt (ohne Bundeswehrkrankenhäuser)											
nach der Bettenzahl											
Krankenhäuser mit ... Betten											
unter 50	83	297	90	66	71	91	69	236	139	13	2
50 bis unter 100	69	762	138	103	140	177	342	677	495	27	-
100 bis unter 150	74	1 658	220	220	378	287	773	1 519	326	34	-
150 bis unter 200	38	1 348	230	154	327	286	581	1 199	217	9	-
200 bis unter 250	25	984	171	105	204	191	484	888	222	24	-
250 bis unter 300	21	1 354	186	104	323	250	677	1 232	179	4	-
300 bis unter 400	19	1 595	274	143	323	371	758	1 471	176	4	-
400 bis unter 500	21	2 375	335	207	523	520	1 125	2 215	140	13	1
500 bis unter 600	8	1 322	202	80	265	345	632	1 207	49	-	-
600 bis unter 800	8	1 813	289	129	384	393	907	1 628	65	-	-
800 bis unter 1 000	4	1 658	165	84	362	347	865	1 463	12	2	40
1 000 oder mehr	9	6 171	647	279	1 383	1 200	3 309	5 753	53	-	226
Insgesamt	379	21 337	2 947	1 674	4 683	4 458	10 522	19 487	2 073	130	269
nach der Art des Trägers, Rechtsform des Krankenhauses											
Öffentlicher Träger	196	17 082	2 344	1 213	3 791	3 548	8 530	15 534	937	61	267
davon											
in privatrechtlicher Form	74	5 438	842	440	1 164	1 249	2 585	4 887	364	32	-
in öffentlich-rechtlicher Form	122	11 644	1 502	773	2 627	2 299	5 945	10 648	573	29	267
davon											
rechtlich unselbständig	37	3 715	490	207	860	658	1 990	3 362	150	11	107
rechtlich selbständig	85	7 929	1 012	566	1 767	1 641	3 955	7 286	423	18	160
Freigemeinnütziger Träger	49	2 179	306	176	428	428	1 147	2 008	572	44	-
Privater Träger	134	2 076	297	285	464	482	845	1 944	564	25	2
Allgemeine Krankenhäuser (ohne Psychiatrische- und Bundeswehrkrankenhäuser und ohne reine Tages- und Nachtkliniken)											
nach der Bettenzahl											
Krankenhäuser mit ... Betten											
unter 50	66	228	70	54	56	68	50	175	139	13	2
50 bis unter 100	57	614	90	90	115	129	280	558	495	27	-
100 bis unter 150	68	1 459	185	208	347	252	652	1 366	326	34	-
150 bis unter 200	33	1 254	221	142	312	267	533	1 115	217	9	-
200 bis unter 250	21	840	135	97	181	163	399	758	222	24	-
250 bis unter 300	18	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
300 bis unter 400	18	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
400 bis unter 500	18	2 145	281	195	488	468	994	2 009	140	13	1
500 bis unter 600	8	1 322	202	80	265	345	632	1 207	49	-	-
600 bis unter 800	8	1 813	289	129	384	393	907	1 628	65	-	-
800 bis unter 1 000	4	1 658	165	84	362	347	865	1 463	12	2	40
1 000 oder mehr	8	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Zusammen	327	20 081	2 674	1 584	4 472	4 175	9 850	18 428	2 073	130	269
nach der Art der Förderung											
geförderte Krankenhäuser	244	18 589	2 455	1 411	4 114	3 845	9 219	17 047	1 878	118	267
teilweise geförderte Krankenhäuser	23	1 085	145	86	266	213	520	1 027	113	2	-
nicht geförderte Krankenhäuser	60	407	74	87	92	117	111	354	82	10	2
nach der Art											
Hochschulkliniken	5	4 385	367	194	1 081	645	2 465	4 052	-	-	264
Plankrankenhäuser	262	15 289	2 233	1 303	3 299	3 413	7 274	14 023	1 991	120	3
Krankenhäuser mit einem Versorgungsvertrag nach § 108 Nr. 3 SGB V	24	287	65	45	64	97	81	246	1	-	-
sonstige Krankenhäuser, die nicht nach § 108 Nr. 3 SGB V zugelassen sind	36	120	9	42	28	20	30	108	81	10	2

¹⁾ Es sind Rundungsdifferenzen in den Summen möglich, da diese auf Basis der absoluten Vollkräfte im Jahresdurchschnitt ermittelt werden.

noch Tabelle 7: Ärztliches Personal in den Krankenhäusern Bayerns 2008 nach funktioneller Stellung und Krankenhausstypen

Krankenhaustypen	Kranken- häuser ins- gesamt	Hauptamtliche Ärzte/Ärztinnen						Nichthauptamtliche Ärzte/Ärztinnen		nach- richtlich
		zu- sam- men	darunter Teil- zeitbe- schäf- tigte/ gering- fügig Beschäf- tigte	Lei- tende Ärzte/ Ärz- tinnen	Ober- ärzte/ Ober- ärz- tinnen	Assistenzärzte/ Assistenzärztinnen		Beleg- ärzte/ Beleg- ärz- tinnen	von Beleg- ärzten ange- stellte Ärzte/ Ärz- tinnen	
						mit abge- schlos- sener Weiter- bildung	ohne bzw. in einer ersten Weiter- bildung				Voll- kräfte im Jahres- durch- schnitt ^{1)}

**noch: Allgemeine Krankenhäuser (ohne Psychiatrische- und Bundeswehrkrankenhäuser
und ohne reine Tages- und Nachtkliniken)**

nach der Art des Trägers, Rechtsform des Krankenhauses

Öffentlicher Träger	171	16 124	2 109	1 159	3 628	3 352	7 985	14 738	937	61	267
davon											
in privatrechtlicher Form	66	5 206	779	424	1 122	1 203	2 457	4 698	364	32	-
in öffentlich-rechtlicher Form	105	10 918	1 330	735	2 506	2 149	5 528	10 040	573	29	267
davon											
rechtlich unselbständig	33	3 564	447	203	832	622	1 907	3 235	150	11	107
rechtlich selbständig	72	7 354	883	532	1 674	1 527	3 621	6 805	423	18	160
Freigemeinnütziger Träger	44	2 110	302	171	418	419	1 102	1 960	572	44	-
Privater Träger	112	1 847	263	254	426	404	763	1 730	564	25	2

nach dem Anteil der Belegbetten

Reine Belegkrankenhäuser	26	56	9	7	3	9	37	44	431	43	-
Krankenhäuser mit 25% bis unter 100% Belegbetten	40	989	144	117	221	156	495	924	693	55	2
Krankenhäuser mit über 0% bis unter 25% Belegbetten	128	9 868	1 467	869	2 194	2 089	4 716	9 016	929	32	1
Krankenhäuser ohne Belegbetten	133	9 168	1 054	591	2 054	1 921	4 602	8 444	20	-	266

Sonstige Krankenhäuser

Krankenhäuser mit ausschließlich psychiat- rischen, psychotherapeutischen Betten ...	39	735	153	53	126	167	389	618	-	-	-
Krankenhäuser mit ausschließlich psychiat- rischen, psychotherapeutischen und neurologischen Betten	7	505	113	34	81	113	277	428	-	-	-
Reine Tages- und Nachtkliniken	6	16	7	3	4	3	6	13	-	-	-

¹⁾ Es sind Rundungsdifferenzen in den Summen möglich, da diese auf Basis der absoluten Vollkräfte im Jahresdurchschnitt ermittelt werden.

Tabelle 8: Ärztliches Personal in den Krankenhäusern Bayerns 2008 nach funktioneller Stellung und Gebiets-/Schwerpunktbezeichnung

Gebiets-/Schwerpunktbezeichnung	Kranken- häuser insgesamt	Ärzte/Ärztinnen			darunter Teilzeitbeschäftigte/ geringfügig Beschäftigte		
		insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
Krankenhäuser insgesamt (ohne Bundeswehrkrankenhäuser)							
Allgemeinmedizin	48	74	46	28	18	7	11
Anästhesiologie	224	1 931	1 263	668	510	163	347
Anatomie	-	-	-	-	-	-	-
Arbeitsmedizin	29	44	23	21	18	4	14
Augenheilkunde	71	96	66	30	4	1	3
Biochemie	1	3	2	1	-	-	-
Chirurgie	213	1 911	1 625	286	139	74	65
darunter							
Gefäßchirurgie	69	170	139	31	14	5	9
Thoraxchirurgie	16	39	35	4	-	-	-
Unfallchirurgie	119	493	444	49	32	23	9
Viszeralchirurgie	77	208	185	23	6	4	2
Diagnostische Radiologie	80	434	318	116	65	25	40
darunter							
Kinderradiologie	3	4	4	-	-	-	-
Neuroradiologie	15	26	24	2	3	3	-
Frauenheilkunde und Geburtshilfe	163	549	287	262	134	24	110
Hals-Nasen-Ohrenheilkunde	142	106	82	24	10	1	9
Haut- und Geschlechtskrankheiten	17	125	78	47	12	3	9
Herzchirurgie	11	113	102	11	1	1	-
darunter							
Thoraxchirurgie	4	6	6	-	-	-	-
Humangenetik	3	13	4	9	2	-	2
Hygiene und Umweltmedizin	4	4	3	1	-	-	-
Innere Medizin	265	2 454	1 810	644	326	125	201
darunter							
Angiologie	7	11	11	-	1	1	-
Endokrinologie	14	35	26	9	4	1	3
Gastroenterologie	97	260	207	53	18	5	13
Hämatologie und internistische Onkologie	41	138	99	39	11	3	8
Kardiologie	97	364	314	50	19	12	7
Klinische Geriatrie	6	11	10	1	1	1	-
Nephrologie	39	100	78	22	8	3	5
Pneumologie	32	94	70	24	3	-	3
Rheumatologie	20	39	27	12	6	3	3
Kinderchirurgie	14	56	47	9	6	2	4
Kinderheilkunde	45	517	310	207	85	18	67
darunter							
Kinderkardiologie	10	54	42	12	4	3	1
Neonatalogie	22	56	44	12	3	1	2
Kinder- und Jugendpsychiatrie, -psychotherapie	21	99	50	49	25	5	20
Klinische Pharmakologie	1	2	1	1	-	-	-
Laboratoriumsmedizin	18	49	38	11	8	4	4
Mikrobiologie und Infektionsepidemiologie	6	16	11	5	2	-	2
Mund-Kiefer-Gesichtschirurgie	33	48	39	9	3	3	-
Nervenheilkunde	9	10	5	5	2	-	2
Neurochirurgie	30	156	126	30	3	2	1
Neurologie	69	385	272	113	67	26	41
Neuropathologie	3	4	2	2	-	-	-
Nuklearmedizin	23	75	58	17	10	6	4
Öffentliches Gesundheitswesen	-	-	-	-	-	-	-
Orthopädie	96	284	247	37	30	22	8
darunter							
Rheumatologie	7	16	15	1	-	-	-
Pathologie	15	57	34	23	16	9	7
Pharmakologie und Toxikologie	2	5	5	-	-	-	-
Phoniatrie und Pädaudiologie	3	6	5	1	1	-	1
Physikalische und Rehabilitative Medizin	15	40	25	15	8	2	6
Physiologie	-	-	-	-	-	-	-
Plastische Chirurgie	27	54	47	7	6	2	4
Psychiatrie und Psychotherapie	63	532	320	212	123	33	90
Psychotherapeutische Medizin	39	161	90	71	36	14	22
Rechtsmedizin	-	-	-	-	-	-	-
Strahlentherapie	27	97	58	39	21	6	15
Transfusionsmedizin	4	21	13	8	2	-	2
Urologie	88	265	225	40	21	12	9
Ärzte/Ärztinnen mit abgeschlossener Weiterbildung	376	10 796	7 737	3 059	1 714	594	1 120
Ärzte/Ärztinnen ohne bzw. in einer ersten Weiterbildung	301	10 541	4 971	5 570	1 233	212	1 021
Ärzte/Ärztinnen insgesamt	376	21 337	12 708	8 629	2 947	806	2 141
Zahnärzte/Zahnärztinnen	8	269	151	118	58	28	30

Tabelle 9: Nichtärztliches Personal in den Krankenhäusern Bayerns 2008 nach Krankenhaustypen

Krankenhaustypen	Kranken- häuser ins- gesamt	Nichtärztliches Personal					
		Beschäftigte			darunter Teilzeitbeschäftigte/ geringfügig Beschäftigte		
		ins- gesamt	männ- lich	weib- lich	ins- gesamt	männ- lich	weib- lich
Krankenhäuser insgesamt (ohne Bundeswehrkrankenhäuser)							
nach der Bettenzahl							
Krankenhäuser mit... Betten							
unter 50	83	2 647	478	2 169	1 396	130	1 266
50 bis unter 100	69	6 994	1 190	5 804	3 425	249	3 176
100 bis unter 150	74	13 429	2 474	10 955	6 276	392	5 884
150 bis unter 200	38	9 735	1 766	7 969	4 826	254	4 572
200 bis unter 250	25	8 207	1 448	6 759	3 989	197	3 792
250 bis unter 300	21	9 499	1 933	7 566	4 416	238	4 178
300 bis unter 400	19	9 952	1 814	8 138	4 439	216	4 223
400 bis unter 500	21	17 117	3 734	13 383	7 728	490	7 238
500 bis unter 600	8	7 373	1 550	5 823	2 916	180	2 736
600 bis unter 800	8	9 973	1 830	8 143	4 500	255	4 245
800 bis unter 1 000	4	7 532	1 773	5 759	2 813	281	2 532
1 000 oder mehr	9	32 433	7 103	25 330	11 745	838	10 907
Insgesamt	379	134 891	27 093	107 798	58 469	3 720	54 749
nach der Art des Trägers, Rechtsform des Krankenhauses							
Öffentlicher Träger	196	104 463	21 557	82 906	45 553	2 885	42 668
davon							
in privatrechtlicher Form	74	33 876	6 860	27 016	15 161	962	14 199
in öffentlich-rechtlicher Form	122	70 587	14 697	55 890	30 392	1 923	28 469
davon							
rechtlich unselbständig	37	21 504	4 714	16 790	8 975	628	8 347
rechtlich selbständig	85	49 083	9 983	39 100	21 417	1 295	20 122
Freigemeinnütziger Träger	49	14 480	2 483	11 997	6 272	366	5 906
Privater Träger	134	15 948	3 053	12 895	6 644	469	6 175
Allgemeine Krankenhäuser (ohne Psychiatrische- und Bundeswehrkrankenhäuser und ohne reine Tages- und Nachtkliniken)							
nach der Bettenzahl							
Krankenhäuser mit... Betten							
unter 50	66	2 209	362	1 847	1 211	104	1 107
50 bis unter 100	57	6 159	991	5 168	3 046	200	2 846
100 bis unter 150	68	12 303	2 206	10 097	5 833	331	5 502
150 bis unter 200	33	8 811	1 464	7 347	4 471	230	4 241
200 bis unter 250	21	7 050	1 117	5 933	3 454	126	3 328
250 bis unter 300	18	.	.	.	.	.	.
300 bis unter 400	18	.	.	.	.	.	.
400 bis unter 500	18	14 676	2 925	11 751	6 545	341	6 204
500 bis unter 600	8	7 373	1 550	5 823	2 916	180	2 736
600 bis unter 800	8	9 973	1 830	8 143	4 500	255	4 245
800 bis unter 1 000	4	7 532	1 773	5 759	2 813	281	2 532
1 000 oder mehr	8	.	.	.	.	.	.
Zusammen	327	124 602	24 141	100 461	53 814	3 173	50 641
nach der Art der Förderung							
geförderte Krankenhäuser	244	114 163	21 877	92 286	49 574	2 856	46 718
teilweise geförderte Krankenhäuser	23	6 980	1 424	5 556	2 910	187	2 723
nicht geförderte Krankenhäuser	60	3 459	840	2 619	1 330	130	1 200
nach der Art							
Hochschulkliniken	5	20 885	4 865	16 020	6 669	548	6 121
Plankrankenhäuser	262	100 258	18 436	81 822	45 815	2 495	43 320
Krankenhäuser mit einem Versorgungsvertrag nach § 108 Nr. 3 SGB V	24	2 551	684	1 867	913	92	821
sonstige Krankenhäuser, die nicht nach § 108 Nr. 3 SGB V zugelassen sind	36	908	156	752	417	38	379

noch Tabelle 9: Nichtärztliches Personal in den Krankenhäusern Bayerns 2008 nach Krankenhaustypen

Krankenhaustypen	Krankenhäuser insgesamt	Nichtärztliches Personal					
		Beschäftigte			darunter Teilzeitbeschäftigte/ geringfügig Beschäftigte		
		insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
noch: Allgemeine Krankenhäuser (ohne Psychiatrische- und Bundeswehrkrankenhäuser und ohne reine Tages- und Nachtkliniken) nach der Art des Trägers, Rechtsform des Krankenhauses							
Öffentlicher Träger	171	96 054	19 044	77 010	41 631	2 420	39 211
davon							
in privatrechtlicher Form	66	31 954	6 237	25 717	14 279	845	13 434
in öffentlich-rechtlicher Form	105	64 100	12 807	51 293	27 352	1 575	25 777
davon							
rechtlich unselbständig	33	20 188	4 366	15 822	8 244	558	7 686
rechtlich selbständig	72	43 912	8 441	35 471	19 108	1 017	18 091
Freigemeinnütziger Träger	44	14 177	2 397	11 780	6 191	358	5 833
Privater Träger	112	14 371	2 700	11 671	5 992	395	5 597
nach dem Anteil der Belegbetten							
Reine Belegkrankenhäuser	26	1 840	251	1 589	894	44	850
Krankenhäuser mit							
25% bis unter 100% Belegbetten	40	9 031	1 527	7 504	4 454	241	4 213
Krankenhäuser mit							
über 0% bis unter 25% Belegbetten	128	62 272	10 937	51 335	29 281	1 432	27 849
Krankenhäuser ohne Belegbetten	133	51 459	11 426	40 033	19 185	1 456	17 729
Sonstige Krankenhäuser							
Krankenhäuser mit ausschließlich psychiatrischen, psychotherapeutischen Betten	39	5 069	1 351	3 718	2 289	252	2 037
Krankenhäuser mit ausschließlich psychiatrischen, psychotherapeutischen und neurologischen Betten	7	5 138	1 576	3 562	2 322	287	2 035
Reine Tages- und Nachtkliniken	6	82	25	57	44	8	36

Tabelle 10: Nichtärztliches Personal in den Krankenhäusern Bayerns 2008 nach Personalgruppen/Berufsbezeichnungen

Personalgruppe/Berufsbezeichnung	Kranken- häuser ins- gesamt	Beschäftigte			darunter Teilzeitbeschäftigte/ geringfügig Beschäftigte			Vollkräfte im Jahres- durchschnitt ¹⁾
		insge- samt	männ- lich	weib- lich	insge- samt	männ- lich	weib- lich	
Krankenhäuser insgesamt (ohne Bundeswehrkrankenhäuser)								
Pflegedienst (Pflegebereich)	376	59 721	8 326	51 395	27 638	1 505	26 133	45 076
dar. in psych. Fachabteilungen Tätige zusammen	74	7 031	1 934	5 097	3 058	374	2 684	5 472
davon								
Gesundheits- und Krankenpfleger/-pflegerinnen	368	49 158	7 453	41 705	22 142	1 321	20 821	-
dar. in psych. Fachabteilungen Tätige zusammen	70	5 739	1 646	4 093	2 471	316	2 155	-
Krankenpflegehelfer/-innen	271	2 253	260	1 993	1 237	55	1 182	-
dar. in psych. Fachabteilungen Tätige zusammen	35	452	81	371	227	17	210	-
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger/-pflegerinnen	181	5 422	113	5 309	2 786	15	2 771	-
dar. in psych. Fachabteilungen Tätige zusammen	20	164	12	152	71	1	70	-
Sonstige Pflegepersonen (ohne/mit staatlicher Prüfung)	245	2 888	500	2 388	1 473	114	1 359	-
dar. in psych. Fachabteilungen Tätige zusammen	42	676	195	481	289	40	249	-
Medizinisch-technischer Dienst	349	25 257	3 600	21 657	11 820	728	11 092	19 293
davon								
Med.-techn. Assistenten/-innen	128	1 046	88	958	462	10	452	-
Zytologieassistenten/-innen	7	45	1	44	8	-	8	-
Med.-techn. Radiologieassistenten/-innen	226	2 229	265	1 964	877	29	848	-
Med.-techn. Laboratoriumsassistenten/-innen	227	2 777	145	2 632	1 323	12	1 311	-
Apothekenpersonal	72	834	198	636	347	27	320	-
davon								
Apotheker/-innen	60	216	105	111	70	13	57	-
Pharmazeutisch-techn. Assistenten/-innen	58	282	18	264	114	2	112	-
Sonstiges Apothekenpersonal	67	336	75	261	163	12	151	-
Krankengymnasten/-innen, Physiotherapeuten/-innen	272	2 577	624	1 953	1 032	132	900	-
Masseure/-innen u. med. Bademeister/-innen	216	664	315	349	253	61	192	-
Logopäden/-innen	57	224	25	199	117	11	106	-
Heilpädagogen/-innen	17	46	10	36	20	1	19	-
Psychologen/-innen und Psychotherapeuten/-innen	140	1 166	312	854	594	103	491	-
Diätassistenten/-innen	184	406	20	386	178	5	173	-
Sozialarbeiter/-innen	202	1 028	174	854	627	49	578	-
Sonstiges med.-techn. Personal	295	12 215	1 423	10 792	5 982	288	5 694	-
Funktionsdienst (einschließlich dort tätiges Pflegepersonal)	347	16 254	3 461	12 793	6 448	413	6 035	12 990
davon								
Personal im Operationsdienst	248	5 283	1 052	4 231	1 730	74	1 656	-
Personal in der Anästhesie	215	3 109	1 030	2 079	1 082	126	956	-
Personal in der Funktionsdiagnostik	106	730	72	658	368	10	358	-
Personal in der Endoskopie	169	837	86	751	457	11	446	-
Personal in der Ambulanz und in Polikliniken	137	2 424	382	2 042	1 055	48	1 007	-
Festangestellte Hebammen/Entbindungspfleger	41	595	-	595	348	-	348	-
Beschäftigungs-/Arbeits- und Ergotherapeuten/-innen	107	926	251	675	423	64	359	-
Personal im Krankentransportdienst	42	274	225	49	49	25	24	-
Sonstiges Personal im Funktionsdienst	201	2 076	363	1 713	936	55	881	-
Klinisches Hauspersonal	160	2 661	77	2 584	1 484	13	1 471	1 946
Wirtschafts- und Versorgungsdienst	336	12 218	2 602	9 616	5 616	247	5 369	9 523
darunter Personal der Küchen	292	5 275	1 126	4 149	2 191	105	2 086	-
Personal der Wäschereien	150	937	90	847	476	15	461	-
Technischer Dienst	318	3 272	3 084	188	324	235	89	3 041
Verwaltungsdienst	369	11 252	3 387	7 865	4 413	385	4 028	8 912
Sonderdienste	203	709	276	433	273	66	207	559
Sonstiges Personal	288	3 547	2 280	1 267	453	128	325	2 329
darunter Zivildienstleistende	241	1 876	1 876	-	-	-	-	-
Nichtärztliches Personal insgesamt	377	134 891	27 093	107 798	58 469	3 720	54 749	103 668
darunter								
Pflegepersonal mit Pflegeberuf und abgeschlossener Weiterbildung	255	8 924	2 552	6 372	3 362	361	3 001	-
darunter für Intensivpflege und Anästhesie	213	4 981	1 505	3 476	1 958	234	1 724	-
für OP-Dienst	196	1 543	394	1 149	481	26	455	-
für Psychiatrie	34	977	397	580	335	61	274	-
Hygienefachkraft	128	166	54	112	72	12	60	-
Personal der Ausbildungsstätten	104	901	235	666	433	48	385	-
Nachrichtlich: Schüler/-innen und Auszubildende	218	10 779	1 668	9 111	19	1	18	1 818

¹⁾ Es ist eine Rundungsdifferenz in der Summe möglich, da diese auf Basis der absoluten Vollkräfte im Jahresdurchschnitt ermittelt wird.

Tabelle 11: Vollkräfte in den

Krankenhaustypen	Krankenhäuser insgesamt	Vollkräfte im					
		Nichtärzt					
		da					
		insgesamt	ärztliches Personal	zusammen ²⁾	Pflegedienst		Med.-techn. Dienst
insgesamt	darunter in psychiatrischen Fachabteilungen Tätige						
Krankenhäuser insgesamt (ohne nach der							
Krankenhäuser mit ... Betten							
unter 50	83	2 145	236	1 909	776	136	313
50 bis unter 100	69	5 869	677	5 192	2 361	323	739
100 bis unter 150	74	11 754	1 519	10 235	4 582	429	1 670
150 bis unter 200	38	8 382	1 199	7 183	3 248	319	1 061
200 bis unter 250	25	6 943	888	6 055	2 801	431	884
250 bis unter 300	21	8 412	1 232	7 180	3 329	557	1 058
300 bis unter 400	19	8 988	1 471	7 517	3 700	319	1 130
400 bis unter 500	21	15 100	2 215	12 886	5 700	1 059	2 086
500 bis unter 600	8	7 054	1 207	5 848	2 790	555	1 005
600 bis unter 800	8	9 112	1 628	7 484	3 496	21	1 185
800 bis unter 1 000	4	7 367	1 463	5 904	2 516	-	1 330
1 000 oder mehr	9	32 028	5 753	26 276	9 777	1 322	6 833
Insgesamt	379	123 155	19 487	103 668	45 076	5 472	19 293
nach der Art des Trägers,							
Öffentlicher Träger	196	95 621	15 534	80 087	34 875	4 917	15 367
davon							
in privatrechtlicher Form	74	30 453	4 887	25 566	11 904	1 330	3 948
in öffentlich-rechtlicher Form	122	65 168	10 648	54 521	22 971	3 588	11 419
davon							
rechtlich unselbständig	37	19 832	3 362	16 470	6 683	942	3 558
rechtlich selbständig	85	45 337	7 286	38 051	16 288	2 646	7 861
Freigemeinnütziger Träger	49	13 027	2 008	11 019	4 907	225	1 710
Privater Träger	134	14 507	1 944	12 562	5 295	330	2 216
Allgemeine Krankenhäuser (ohne Psychiatrische- und Bundeswehr nach der							
Krankenhäuser mit ... Betten							
unter 50	66	1 742	175	1 567	614	18	243
50 bis unter 100	57	5 100	558	4 542	2 044	6	618
100 bis unter 150	68	10 757	1 366	9 391	4 190	37	1 469
150 bis unter 200	33	7 575	1 115	6 460	2 920	8	923
200 bis unter 250	21	5 884	758	5 126	2 348	-	685
250 bis unter 300	18	.	.	.	.	.	.
300 bis unter 400	18	.	.	.	.	.	.
400 bis unter 500	18	13 018	2 009	11 009	4 755	276	1 795
500 bis unter 600	8	7 054	1 207	5 848	2 790	555	1 005
600 bis unter 800	8	9 112	1 628	7 484	3 496	21	1 185
800 bis unter 1 000	4	7 367	1 463	5 904	2 516	-	1 330
1 000 oder mehr	8	.	.	.	.	.	.
Zusammen	327	114 265	18 428	95 837	41 033	1 736	17 932
nach der Art							
geförderte Krankenhäuser	244	104 579	17 047	87 531	37 442	1 699	16 421
teilweise geförderte Krankenhäuser	23	6 580	1 027	5 553	2 600	37	1 021
nicht geförderte Krankenhäuser	60	3 107	354	2 753	992	-	490
nach der							
Hochschulkliniken	5	21 500	4 052	17 448	5 763	362	5 473
Plankrankenhäuser	262	89 659	14 023	75 636	34 278	1 374	11 969
Krankenhäuser mit einem Versorgungs-							
vertrag nach § 108 Nr. 3 SGB V	24	2 320	246	2 074	768	-	418
sonstige Krankenhäuser, die nicht nach							
§ 108 Nr. 3 SGB V zugelassen sind	36	787	108	679	224	-	72

¹⁾ Es sind Rundungsdifferenzen in den Summen möglich, da diese auf Basis der absoluten Vollkräfte im Jahresdurchschnitt ermittelt werden.

²⁾ Diese Position enthält keine Schüler/-innen und Auszubildende.

Krankenhäusern Bayerns 2008

Jahresdurchschnitt ¹⁾							Berechnungs-/ Belegungstage
liches Personal							
von							
Funktions- dienst	Klinisches Haus- personal	Wirtschafts- und Versorgungs- dienst	Technischer Dienst	Verwaltungs- dienst	Sonder- dienst	sonstiges Personal	
Bundeswehrkrankenhäuser)							
Bettenzahl							
211	91	208	44	188	11	66	385 318
636	195	486	126	493	25	131	1 296 537
1 131	289	1 006	229	920	52	356	2 368 281
880	112	791	179	704	31	175	1 747 824
818	79	553	141	537	38	204	1 526 841
961	156	663	163	590	46	213	1 690 971
1 061	114	433	194	684	34	168	1 771 479
1 615	240	1 465	398	1 054	96	233	2 698 624
688	66	503	175	428	31	162	1 298 772
1 000	84	756	227	537	62	139	1 617 379
698	-	527	195	490	33	116	1 014 459
3 292	521	2 130	971	2 287	100	366	3 894 891
12 990	1 946	9 523	3 041	8 912	559	2 329	21 311 376
Rechtsform des Krankenhauses							
9 848	1 251	7 383	2 471	6 638	441	1 813	15 835 086
3 289	390	2 541	741	1 978	175	600	5 569 104
6 559	861	4 842	1 730	4 660	266	1 213	10 265 982
2 129	236	1 292	536	1 454	62	520	2 911 234
4 430	625	3 550	1 194	3 206	203	694	7 354 748
1 505	293	1 147	244	942	58	212	2 377 334
1 638	401	992	326	1 331	60	304	3 098 956
krankenhäuser und ohne reine Tages- und Nachtkliniken)							
Bettenzahl							
187	69	180	38	165	10	61	279 083
595	150	431	116	441	24	123	996 561
1 095	242	945	217	844	48	342	2 124 477
855	103	690	156	627	26	161	1 471 189
779	61	494	108	451	30	171	1 225 200
.
.
1 508	137	1 277	324	916	88	209	2 281 108
688	66	503	175	428	31	162	1 298 772
1 000	84	756	227	537	62	139	1 617 379
698	-	527	195	490	33	116	1 014 459
.
12 601	1 642	8 901	2 762	8 264	512	2 192	18 879 825
der Förderung							
11 528	1 422	8 221	2 529	7 492	451	2 027	17 212 790
694	65	375	159	487	22	131	1 197 438
379	155	305	74	286	39	34	469 597
Art							
2 216	379	1 032	590	1 629	45	322	2 019 296
10 006	1 108	7 564	2 098	6 350	428	1 837	16 390 932
279	120	224	58	156	33	18	366 947
100	35	82	16	130	6	16	102 650

noch Tabelle 11: Vollkräfte in den

Krankenhaustypen	Krankenhäuser insgesamt	Vollkräfte im					
		Nichtärzt					
		da					
		insgesamt	ärztliches Personal	zusammen ²⁾	Pflegedienst		Med.-techn. Dienst
insgesamt	darunter in psychiatrischen Fachabteilungen Tätige						
noch: Allgemeine Krankenhäuser (ohne Psychiatrische- und nach der Art des Trägers,							
Öffentlicher Träger	171	88 476	14 738	73 738	31 280	1 587	14 414
davon							
in privatrechtlicher Form	66	28 824	4 698	24 125	11 047	499	3 738
in öffentlich-rechtlicher Form	105	59 652	10 040	49 613	20 233	1 088	10 676
davon							
rechtlich unselbständig	33	18 788	3 235	15 554	6 173	431	3 438
rechtlich selbständig	72	40 864	6 805	34 059	14 061	657	7 237
Freigemeinnütziger Träger	44	12 749	1 960	10 789	4 823	141	1 649
Privater Träger	112	13 041	1 730	11 311	4 930	8	1 869
nach dem Anteil							
Reine Belegkrankenhäuser	26	1 465	44	1 422	610	-	72
Krankenhäuser mit							
25% bis unter 100% Belegbetten	40	7 575	924	6 651	2 914	-	766
Krankenhäuser mit							
über 0% bis unter 25% Belegbetten	128	55 186	9 016	46 170	20 928	377	7 380
Krankenhäuser ohne Belegbetten	133	50 039	8 444	41 594	16 582	1 359	9 714
Sonstige							
Krankenhäuser mit ausschließlich psychiatrischen, psychotherapeutischen Betten	39	4 439	618	3 821	1 887	1 871	737
Krankenhäuser mit ausschließlich psychiatrischen, psychotherapeutischen und neurologischen Betten	7	4 376	428	3 948	2 131	1 840	608
Reine Tages- und Nachtkliniken	6	75	13	62	26	26	17

¹⁾ Es sind Rundungsdifferenzen in den Summen möglich, da diese auf Basis der absoluten Vollkräfte im Jahresdurchschnitt ermittelt werden.

²⁾ Diese Position enthält keine Schüler/-innen und Auszubildende.

Krankenhäusern Bayerns 2008

Jahresdurchschnitt ¹⁾							Berechnungs-/ Belegungstage
liches Personal							
von							
Funktions- dienst	Klinisches Haus- personal	Wirtschafts- und Versorgungs- dienst	Technischer Dienst	Verwaltungs- dienst	Sonder- dienst	sonstiges Personal	

Bundeswehrkrankenhäuser und ohne reine Tages- und Nachtkliniken

Rechtsform des Krankenhauses

9 513	1 052	6 958	2 228	6 176	402	1 716	14 096 791
3 206	358	2 417	709	1 895	169	585	5 194 284
6 308	694	4 540	1 518	4 280	233	1 131	8 902 507
2 076	199	1 233	505	1 379	52	499	2 623 163
4 232	494	3 308	1 013	2 901	181	632	6 279 344
1 482	283	1 135	239	919	58	201	2 316 340
1 605	307	809	295	1 170	52	274	2 466 694

der Belegbetten

281	63	145	28	162	8	54	294 103
1 054	114	721	148	657	31	247	1 506 594
6 265	610	4 668	1 219	3 795	258	1 048	10 119 997
5 002	855	3 367	1 367	3 651	214	844	6 959 131

Krankenhäuser

182	165	319	94	351	23	64	1 443 632
199	139	298	186	295	24	71	987 919
9	1	4	0	2	0	3	-

Tabelle 12: Aus bayerischen Krankenhäusern entlassene vollstationäre Patienten

Pos.- Nr. ICD-10	Diagnosen/Behandlungsanlass	Europäische			
		zu- sammen	Entlassene davon im		
			0-1	1-5	5-10
Anzahl					
	Insgesamt (ICD-10 und unbekannt)	2 745 865	133 934	51 138	40 992
A00-T98	Krankheiten, Verletzungen und Vergiftungen	2 649 872	54 765	50 544	40 548
A00-B99	Bestimmte infektiöse u. parasitäre Krankheiten	77 552	4 568	9 606	3 930
A15-A19, B90	Tuberkulose, einschl. ihrer Spätfolgen	894	1	12	6
A39	Meningokokkeninfektion	87	9	10	6
B15-B19	Virushepatitis	981	1	4	9
B20-B24	HIV-Krankheit (Humane Immundefizienz-Viruskrankheit)	190	1	3	-
C00-D48	Neubildungen	269 216	581	1 633	1 442
C00-C97	Bösartige Neubildungen	218 084	156	1 294	1 103
C00-C14	der Lippe, der Mundhöhle und des Pharynx	7 181	-	-	2
C15	des Ösophagus	3 295	-	-	-
C16	des Magens	7 688	-	-	-
C18	des Dickdarmes	15 355	-	-	-
C19-C21	des Rektums und des Anus	14 136	-	-	-
C22	der Leber und der intrahepatischen Gallengänge	4 138	6	16	5
C25	des Pankreas	7 200	-	-	1
C32-C34	des Larynx, der Trachea, Bronchien und der Lunge	25 517	-	-	-
C43	Bösartiges Melanom der Haut	3 675	-	1	-
C50	Bösartige Neubildung der Brustdrüse (Mamma)	22 490	-	-	-
C53	der Cervix uteri	2 359	-	-	-
C54-C55	des Corpus uteri und des Uterus, Teil n. n. bez.	3 457	-	-	-
C61	der Prostata	12 496	-	1	-
C67	der Harnblase	12 182	-	16	14
C81-C96	des lymphatischen, blutbildenden u. verwandten Gewebes	19 256	50	628	655
D50-D90	Krankheiten des Blutes und der blutbildenden Organe sowie bestimmte Störungen mit Beteiligung des Immunsystems	17 144	113	541	559
E00-E90	Endokrine, Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten	74 521	260	436	774
E10-E14	Diabetes mellitus	29 646	3	149	330
F00-F99	Psychische und Verhaltensstörungen	168 514	181	614	1 283
F10	durch Alkohol	49 147	-	1	2
F11-F16, 18-19	durch andere psychotrope Substanzen	12 190	-	3	1
G00-G99	Krankheiten des Nervensystems	107 073	586	1 577	2 008
G00-G03	Meningitis	884	37	44	97
H00-H59	Krankheiten des Auges und der Augenanhangsgebilde	43 068	161	513	737
H60-H95	Krankheiten des Ohres und des Warzenfortsatzes	19 779	277	910	560
I00-I99	Krankheiten des Kreislaufsystems	387 433	243	258	553
I20-I25	Ischämische Herzkrankheiten	91 706	3	4	2
I30-I33, I39-52	Sonstige Herzkrankheiten	112 080	156	62	111
I60-I69	Zerebrovaskuläre Krankheiten	53 595	21	12	18
J00-J99	Krankheiten des Atmungssystems	162 408	5 669	14 289	7 344
J10-J11	Grippe	1 207	77	226	125
J12-J18	Pneumonie	38 292	1 129	3 142	867
J40-J47	Chronische Krankheiten der unteren Atemwege	30 294	118	471	536
J45-J46	Asthma	4 101	18	265	476
K00-K93	Krankheiten des Verdauungssystems	262 577	1 939	2 052	3 588
K25-K28	Ulcus ventriculi, duodeni, pepticum, pepticum jejuni	11 305	2	3	3
K70, K73-74	Alkohol. u. chronische Leberkrankheit, Fibrose, Leberzirrhose	8 066	11	8	3
L00-L99	Krankheiten der Haut und der Unterhaut	40 189	683	1 325	1 086
M00-M99	Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems u. Bindegewebes	268 591	93	958	1 874
M05-M06, 15-19	Polyarthritiden und Arthrose	74 059	-	2	2
N00-N99	Krankheiten des Urogenitalsystems	139 235	1 191	1 420	1 319
N00-N29	Krankheiten der Niere	50 410	727	695	494
O00-O99	Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett	140 891	-	-	-
P00-P96	Best. Zustände mit Ursprung in der Perinatalperiode	27 509	27 490	13	1
Q00-Q99	Angeb. Fehlbildungen, Deformitäten u. Chromosomenanomalien ..	17 192	5 252	2 829	1 792
Q00-Q07	des Nervensystems	538	163	106	65
Q20-Q28	des Kreislaufsystems	3 259	1 210	361	207
R00-R99	Symptome u. abnorme klinische u. Laborbefunde, a.n.k.	125 704	1 945	2 261	2 857
R95-R99	Ungenau bezeichnete und unbekannte Todesursachen	27	6	1	-
S00-T98	Verletzungen, Vergiftungen u. andere Folgen äußerer Ursachen	301 276	3 533	9 309	8 841
Z00-Z99	Faktoren, die den Gesundheitszustand beeinflussen u. zur Inanspruchnahme des Gesundheitswesens führen	95 957	79 159	594	442
Z38	Gesunde Neugeborene	76 043	76 043	-	-
U00-U99	Schlüsselnummern für besondere Zwecke	5	-	-	-
	Ohne Diagnoseangabe	31	10	-	2

(einschl. Sterbefälle und Stundenfälle) 2008 nach Alter und Diagnosen

Kurzliste

vollstationäre Patienten

Alter von ... bis unter ... Jahre

10-15	15-20	20-25	25-30	30-40	40-50	50-60	60-70	70 u. älter
insgesamt								
47 075	79 010	92 390	110 536	233 718	289 595	335 570	443 431	888 476
46 643	78 529	91 829	109 902	232 216	287 621	333 249	440 410	883 616
2 832	2 879	2 509	2 249	4 255	5 361	5 865	8 327	25 171
6	10	34	68	122	146	155	132	202
8	24	9	4	1	5	2	7	2
14	25	53	84	158	240	215	109	69
1	4	5	10	41	58	39	21	7
1 433	1 925	1 923	2 670	10 695	30 828	46 222	73 205	96 659
923	1 121	1 074	1 457	5 910	18 615	37 549	64 042	84 840
-	2	11	26	139	875	2 421	2 292	1 413
-	-	-	-	17	239	739	1 253	1 047
-	-	2	35	172	627	1 159	1 986	3 707
3	5	6	22	147	711	2 008	4 604	7 849
-	1	5	12	177	915	2 813	4 572	5 641
6	15	3	9	28	192	573	1 395	1 890
-	4	1	4	72	400	1 015	2 228	3 475
1	2	14	7	233	1 480	5 428	9 546	8 806
6	18	36	68	200	480	595	974	1 297
-	2	5	69	978	3 700	5 301	6 596	5 839
-	1	5	28	334	667	496	443	385
-	-	-	2	19	190	556	1 044	1 646
1	-	-	1	5	149	1 362	4 888	6 089
-	1	7	12	83	527	1 514	3 115	6 893
400	473	329	294	671	1 492	2 373	4 493	7 398
366	322	275	226	706	1 236	1 415	2 432	8 953
960	948	845	1 121	3 860	8 220	10 344	13 375	33 378
522	486	259	282	725	1 839	3 373	5 943	15 735
3 514	10 910	12 308	12 126	25 678	38 024	27 479	15 111	21 286
862	4 559	2 929	2 501	7 468	14 749	9 936	4 449	1 691
26	845	2 399	2 639	3 505	1 697	572	236	267
2 250	2 699	2 733	2 957	7 417	13 923	16 604	19 178	35 141
71	49	39	52	102	92	81	82	138
402	387	474	486	1 265	2 683	4 373	8 857	22 730
461	489	520	607	1 758	2 874	3 250	3 572	4 501
926	1 617	1 951	2 340	8 820	25 002	47 524	85 160	213 039
3	17	45	79	847	5 734	14 126	24 909	45 937
177	551	731	652	2 203	4 986	9 756	20 991	71 704
24	74	127	193	771	2 675	5 391	10 659	33 630
3 764	7 407	6 555	5 717	11 319	12 696	13 343	19 913	54 392
73	49	46	56	118	127	77	64	169
325	309	257	267	936	1 640	2 438	5 162	21 820
444	548	358	328	720	1 448	3 162	6 521	15 640
396	465	240	207	346	464	377	408	439
6 790	9 524	9 011	8 474	19 490	32 193	36 442	44 440	88 634
21	70	136	148	398	912	1 258	1 867	6 487
5	8	10	20	334	1 455	2 396	2 214	1 602
972	2 193	2 713	2 412	4 371	5 660	5 060	4 954	8 760
3 214	4 611	4 540	5 174	17 108	36 422	50 118	61 389	83 090
3	80	171	268	1 258	5 008	12 359	21 726	33 182
1 554	3 656	4 561	5 168	12 886	19 168	18 051	24 290	45 971
334	1 132	1 519	1 789	4 515	6 861	7 385	8 490	16 469
37	4 236	19 630	41 138	69 610	6 232	8	-	-
2	-	-	-	-	-	1	2	-
1 202	1 163	698	572	915	1 071	719	582	397
35	36	12	16	18	28	22	24	13
134	148	106	110	240	277	207	162	97
4 792	6 383	5 321	4 660	9 347	13 474	14 316	17 588	42 760
-	-	-	-	-	1	1	6	12
11 172	17 180	15 262	11 805	22 716	32 554	32 115	38 035	98 754
432	480	561	634	1 502	1 972	2 317	3 013	4 851
-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	1	1	-	3
-	1	-	-	-	1	3	8	6

Tabelle 13: Kosten der Krankengesamtkosten, Abzüge und

Krankenhaustypen	Krankenhäuser insgesamt	insgesamt	Kosten der Ausbildungsstätten	Aufwendungen für den Ausbildungsfonds	zusammen	Personalkosten	Gesamtkosten			
							da			
							Kosten der			
							da			
Anzahl	insgesamt	zusammen	Materialaufwand	Sonstige betriebliche Aufwendungen	Sachkosten					
					davon					
1 000										
Krankenhäuser insgesamt (ohne nach der										
Krankenhäuser mit ... Betten										
unter 50	83	159 915	56	1 949	157 910	95 462	58 407	31 844	26 563	
50 bis unter 100	69	494 566	926	8 789	484 852	292 709	186 431	126 475	59 955	
100 bis unter 150	74	1 025 873	4 873	16 402	1 004 598	619 172	374 709	251 311	123 398	
150 bis unter 200	38	767 812	4 059	13 815	749 938	458 299	286 062	206 996	79 066	
200 bis unter 250	25	628 339	5 064	10 624	612 651	378 324	230 462	160 787	69 675	
250 bis unter 300	21	745 983	6 364	11 471	728 148	462 897	262 162	187 646	74 516	
300 bis unter 400	19	857 339	5 189	14 385	837 764	503 090	328 547	239 011	89 536	
400 bis unter 500	21	1 371 677	13 720	18 740	1 339 217	836 658	492 875	328 329	164 546	
500 bis unter 600	8	641 437	3 597	9 342	628 498	395 872	230 684	164 065	66 619	
600 bis unter 800	8	845 229	5 167	14 347	825 715	513 495	310 132	209 785	100 347	
800 bis unter 1 000	4	725 341	4 022	8 578	712 741	420 729	290 540	194 011	96 530	
1 000 oder mehr	9	2 805 566	17 651	29 688	2 758 227	1 662 231	1 085 025	811 302	273 723	
Insgesamt	379	11 069 077	70 688	158 130	10 840 259	6 638 937	4 136 036	2 911 561	1 224 474	
nach der Art des Trägers,										
Öffentlicher Träger	196	8 546 392	56 426	119 747	8 370 219	5 173 729	3 161 837	2 230 975	930 862	
davon										
in privatrechtlicher Form	74	2 781 151	20 307	42 210	2 718 633	1 683 477	1 023 231	676 455	346 776	
in öffentlich-rechtlicher Form	122	5 765 241	36 119	77 537	5 651 586	3 490 252	2 138 606	1 554 520	584 085	
davon										
rechtlich unselbständig	37	1 710 164	8 530	21 064	1 680 570	1 007 076	667 622	509 098	158 524	
rechtlich selbständig	85	4 055 077	27 589	56 472	3 971 016	2 483 176	1 470 983	1 045 422	425 561	
Freigemeinnütziger Träger	49	1 181 947	10 878	19 023	1 152 046	715 491	431 535	303 716	127 819	
Privater Träger	134	1 340 738	3 385	19 360	1 317 994	749 718	542 664	376 870	165 794	
Allgemeine Krankenhäuser (ohne Psychiatrische- und Bundeswehr nach der										
Krankenhäuser mit ... Betten										
unter 50	66	129 921	56	1 742	128 122	74 304	50 101	27 795	22 306	
50 bis unter 100	57	439 254	926	8 426	429 903	254 052	170 714	117 853	52 861	
100 bis unter 150	68	956 020	4 873	15 965	935 181	569 647	355 432	241 994	113 437	
150 bis unter 200	33	713 430	3 553	13 456	696 422	418 064	274 364	199 249	75 115	
200 bis unter 250	21	548 896	4 387	9 729	534 780	321 753	209 258	147 819	61 439	
250 bis unter 300	18	.	.	.	.	.	.	.	.
300 bis unter 400	18	.	.	.	.	.	.	.	.
400 bis unter 500	18	1 220 400	9 097	17 353	1 193 951	725 544	459 058	308 748	150 310	
500 bis unter 600	8	641 437	3 597	9 342	628 498	395 872	230 684	164 065	66 619	
600 bis unter 800	8	845 229	5 167	14 347	825 715	513 495	310 132	209 785	100 347	
800 bis unter 1 000	4	725 341	4 022	8 578	712 741	420 729	290 540	194 011	96 530	
1 000 oder mehr	8	.	.	.	.	.	.	.	.
Zusammen	327	10 441 284	63 942	152 516	10 224 826	6 182 969	3 980 705	2 819 625	1 161 080	
nach der Art										
geförderte Krankenhäuser	244	9 522 714	61 862	142 306	9 318 545	5 679 340	3 586 907	2 569 888	1 017 018	
teilweise geförderte Krankenhäuser	23	659 338	1 961	9 030	648 347	362 890	280 868	191 924	88 943	
nicht geförderte Krankenhäuser	60	259 232	119	1 180	257 933	140 739	112 931	57 812	55 119	
nach der										
Hochschulkliniken	5	1 921 553	12 461	16 737	1 892 356	1 072 024	815 325	611 756	203 569	
Plankrankenhäuser	262	8 260 498	51 362	134 599	8 074 537	4 970 206	3 052 449	2 150 056	902 393	
Krankenhäuser mit einem Versorgungs-										
vertrag nach § 108 Nr. 3 SGB V	24	196 374	119	1 161	195 093	112 287	80 329	42 001	38 329	
sonstige Krankenhäuser, die nicht nach										
§ 108 Nr. 3 SGB V zugelassen sind	36	62 859	-	19	62 839	28 451	32 602	15 811	16 790	

¹⁾ Es sind Rundungsdifferenzen in den Summen möglich, da diese auf Basis der absoluten Kostenangaben berechnet werden, und nicht aufgrund der Kosten in 1 000 Euro.

häuser in Bayern 2008
bereinigte Kosten der Krankenhäuser

der Krankenhäuser ¹⁾			Abzüge							Bereinigte Kosten der Krankenhäuser (Gesamtkosten minus Abzüge)	
von			davon								
Krankenhäuser			insgesamt	Ambulanz	Wissen- schaftliche Forschung und Lehre	zusammen	Sonstige Abzüge				
von							Steuern	darunter für			
Zinsen und ähnliche Aufwendungen		darunter für Betriebsmittel- kredite						wahlärztliche Leistungen	gesondert berechnete Unterkunft		vor- und nachstationäre Behandlungen
zusammen											

EUR

Bundeswehrkrankenhäuser)

Bettenzahl

2 911	1 274	1 130	5 650	2 933	-	2 717	445	408	54	154 265
4 900	1 522	811	25 275	11 843	-	13 433	2 827	3 454	782	469 290
9 877	4 079	839	50 207	20 858	897	28 451	8 226	6 917	1 628	975 666
5 098	2 040	478	50 761	17 943	5 228	27 590	6 569	5 816	1 194	717 051
3 441	1 385	424	46 748	17 639	-	29 109	3 375	4 888	1 229	581 591
2 585	569	504	50 734	23 704	-	27 030	9 339	3 758	1 817	695 250
5 882	2 254	247	61 730	19 428	24	42 278	16 567	8 654	2 934	795 608
6 877	2 742	2 808	110 532	54 766	595	55 171	18 680	10 113	3 624	1 261 144
1 517	435	426	75 684	27 348	304	48 032	17 624	5 789	1 939	565 753
1 183	492	905	84 130	49 633	670	33 828	17 164	4 942	2 020	761 099
326	4	1 146	111 962	16 446	38 314	57 202	18 218	3 310	2 069	613 379
3 982	1 880	6 989	517 310	120 601	216 214	180 495	36 965	23 592	9 203	2 288 256
48 579	18 676	16 707	1 190 724	383 142	262 247	545 335	155 998	81 640	28 493	9 878 353

Rechtsform des Krankenhauses

24 099	11 173	10 555	1 043 122	332 715	261 687	448 720	117 285	56 874	24 148	7 503 270
10 768	4 952	1 157	220 002	74 571	1 431	144 001	50 018	20 182	10 168	2 561 148
13 331	6 221	9 397	823 120	258 144	260 257	304 719	67 267	36 692	13 980	4 942 121
2 731	404	3 141	151 375	39 817	43 330	68 227	8 902	3 536	1 330	1 558 789
10 600	5 817	6 256	671 745	218 327	216 926	236 492	58 366	33 156	12 650	3 383 332
4 152	1 137	869	88 582	33 457	362	54 763	19 946	12 313	2 572	1 093 365
20 328	6 365	5 283	59 020	16 970	198	41 852	18 767	12 453	1 772	1 281 718

krankenhäuser und ohne reine Tages- und Nachtkliniken)

Bettenzahl

2 877	1 252	840	3 790	1 377	-	2 413	390	337	53	126 131
4 619	1 329	518	22 705	9 771	-	12 934	2 654	3 355	782	416 549
9 643	3 844	460	45 626	17 313	897	27 415	8 105	6 824	1 628	910 394
3 524	1 959	470	47 145	16 859	5 228	25 058	6 228	4 708	1 189	666 285
3 352	1 297	417	36 267	13 172	-	23 095	3 093	4 313	1 223	512 629
.
.
6 590	2 531	2 758	98 746	49 111	595	49 040	18 453	10 002	3 550	1 121 654
1 517	435	426	75 684	27 348	304	48 032	17 624	5 789	1 939	565 753
1 183	492	905	84 130	49 633	670	33 828	17 164	4 942	2 020	761 099
326	4	1 146	111 962	16 446	38 314	57 202	18 218	3 310	2 069	613 379
.
45 490	17 566	15 661	1 146 338	360 232	262 247	523 859	154 119	79 210	28 384	9 294 946

der Förderung

39 441	14 637	12 857	1 098 856	350 076	256 159	492 621	138 697	75 484	26 268	8 423 857
2 748	1 031	1 843	45 767	9 243	6 088	30 437	15 255	3 616	2 116	613 570
3 302	1 898	961	1 714	913	-	802	167	110	0	257 518

Art

1 294	-	3 713	465 033	85 840	253 656	125 537	26 092	15 552	4 975	1 456 521
40 895	15 668	10 987	679 591	273 480	8 591	397 521	127 861	63 548	23 408	7 580 907
2 222	1 457	254	732	633	-	99	34	22	0	195 642
1 080	441	707	982	280	-	703	134	88	-	61 877

noch Tabelle 13: Kosten der Krankengesamtkosten, Abzüge und

Krankenhaustypen	Krankenhäuser insgesamt	insgesamt	Kosten der Ausbildungsstätten	Aufwendungen für den Ausbildungsfonds	zusammen	Personalkosten	Gesamtkosten			
							da			
							Kosten der			
							da			
Anzahl							Sachkosten		1 000	
							zusammen	davon		
								Materialaufwand		Sonstige betriebliche Aufwendungen
noch: Allgemeine Krankenhäuser (ohne Psychiatrische- und nach der Art des Trägers,										
Öffentlicher Träger	171	8 042 281	49 680	115 065	7 877 536	4 801 967	3 042 168	2 158 584	883 584	
davon										
in privatrechtlicher Form	66	2 664 328	18 577	41 279	2 604 472	1 601 348	991 301	659 301	332 000	
in öffentlich-rechtlicher Form	105	5 377 953	31 103	73 786	5 273 064	3 200 619	2 050 867	1 499 284	551 584	
davon										
rechtlich unselbständig	33	1 642 599	7 887	20 436	1 614 275	952 725	655 702	501 583	154 119	
rechtlich selbständig	72	3 735 354	23 216	53 350	3 658 789	2 247 895	1 395 166	997 701	397 465	
Freigemeinnütziger Träger	44	1 163 367	10 878	18 896	1 133 594	702 256	426 357	300 385	125 972	
Privater Träger	112	1 235 636	3 385	18 555	1 213 696	678 745	512 180	360 655	151 525	
Reine Belegkrankenhäuser	26	119 132	1 257	2 916	114 960	60 212	52 990	35 437	17 553	
Krankenhäuser mit										
25% bis unter 100% Belegbetten	40	742 577	4 896	13 312	724 369	414 267	304 105	220 366	83 739	
Krankenhäuser mit										
über 0% bis unter 25% Belegbetten	128	5 092 185	35 544	88 095	4 968 547	3 077 427	1 860 732	1 309 250	551 483	
Krankenhäuser ohne Belegbetten	133	4 487 389	22 245	48 194	4 416 950	2 631 063	1 762 877	1 254 572	508 306	
Sonstige										
Krankenhäuser mit ausschließlich psychiatrischen, psychotherapeutischen Betten	39	306 658	1 513	2 367	302 778	224 578	75 061	43 200	31 861	
Krankenhäuser mit ausschließlich psychiatrischen, psychotherapeutischen und neurologischen Betten	7	315 268	5 233	3 190	306 845	227 003	78 857	48 197	30 660	
Reine Tages- und Nachtkliniken	6	5 867	-	57	5 809	4 388	1 413	539	874	

¹⁾ Es sind Rundungsdifferenzen in den Summen möglich, da diese auf Basis der absoluten Kostenangaben berechnet werden, und nicht aufgrund der Kosten in 1 000 Euro.

häuser in Bayern 2008
bereinigte Kosten der Krankenhäuser

der Krankenhäuser ¹⁾			Abzüge							Bereinigte Kosten der Krankenhäuser (Gesamtkosten minus Abzüge)
von			davon							
Krankenhäuser			insgesamt	Ambulanz	Wissen- schaftliche Forschung und Lehre	Sonstige Abzüge				
von						zusammen	darunter für			
Zinsen und ähnliche Aufwendungen		Steuern					wahlärztliche Leistungen	gesondert berechnete Unterkunft	vor- und nachstationäre Behandlungen	
zusammen	darunter für Betriebsmittel- kredite									

EUR

Bundeswehrkrankenhäuser und ohne reine Tages- und Nachtkliniken)

Rechtsform des Krankenhauses

22 958	10 508	10 444	1 003 030	311 191	261 687	430 151	116 106	56 318	24 046	7 039 252
10 715	4 899	1 109	214 339	70 235	1 431	142 673	49 848	20 040	10 128	2 449 990
12 242	5 609	9 335	788 691	240 955	260 257	287 479	66 258	36 277	13 919	4 589 262
2 712	404	3 138	145 559	35 631	43 330	66 598	8 607	3 314	1 315	1 497 039
9 531	5 205	6 197	643 131	205 324	216 926	220 881	57 652	32 963	12 604	3 092 223
4 113	1 136	867	87 001	32 142	362	54 497	19 946	12 313	2 572	1 076 366
18 420	5 921	4 351	56 307	16 899	198	39 210	18 068	10 579	1 765	1 179 328
1 146	455	612	4 060	1 481	221	2 359	-	1 830	-	115 071
5 414	2 021	582	38 478	14 414	141	23 923	4 402	7 458	1 019	704 100
24 560	11 013	5 827	435 716	187 321	957	247 439	83 124	35 054	15 293	4 656 469
14 370	4 077	8 640	668 084	157 017	260 929	250 138	66 594	34 868	12 072	3 819 306

Krankenhäuser

2 163	556	976	20 617	13 982	-	6 634	1 106	2 106	27	286 042
917	553	69	23 053	8 231	-	14 822	773	324	82	292 216
8	1	1	717	697	-	20	-	-	-	5 150

Tabelle 14: Krankbetten, Pflageage und Patientenbewegung (vollstationäre Fälle) nach Typen von Vorsorge-

Typen von Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen	Vorsorge- oder Rehabilita- tionsein- richtungen insgesamt	Aufgestellte Betten		Pflageage		Patientenzugang	
		ins- gesamt	darunter Notfall- betten	ins- gesamt	darunter Tage der Notfall- über- wachung	Aufnahmen in die Einrichtung von außen	darunter Verlegungen aus Kranken- häusern

An

Vorsorge- oder Rehabilitations nach der							
Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen mit ... Betten							
weniger als 50	113	3 471	5	797 496	-	32 227	18 147
50 bis unter 100	77	5 414	7	1 198 310	222	53 789	18 030
100 bis unter 150	33	4 136	10	1 171 839	37	46 676	18 511
150 bis unter 200	33	5 761	13	1 798 907	433	73 091	13 081
200 bis unter 250	17	3 759	12	1 159 129	544	42 857	12 640
250 oder mehr	28	9 254	18	2 785 453	1 234	119 299	64 403
Insgesamt	301	31 795	65	8 911 134	2 470	367 939	144 812

nach der Art des Trägers,

Öffentlicher Träger	72	7 641	23	2 618 265	952	103 595	27 788
davon							
in privatrechtlicher Form	17	1 171	-	375 430	-	15 423	7 013
in öffentlich-rechtlicher Form	55	6 470	23	2 242 835	952	88 172	20 775
davon							
rechtlich unselbständig	28	3 559	15	1 228 694	503	49 836	8 475
rechtlich selbständig	27	2 911	8	1 014 141	449	38 336	12 300
Freigemeinnütziger Träger	44	3 193	1	871 939	-	31 311	9 606
Privater Träger	185	20 961	41	5 420 930	1 518	233 033	107 418

Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen

Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen mit ... Betten							
weniger als 50	103	3 197	5	759 807	-	30 487	18 083
50 bis unter 100	67	4 712	5	1 057 486	181	45 618	15 741
100 oder mehr	106	22 022	53	6 626 625	2 248	269 476	108 499
Zusammen	276	29 931	63	8 443 918	2 429	345 581	142 323

Sonstige Vorsorge-

Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen mit ... Betten							
weniger als 50	10	274	-	37 689	-	1 740	64
50 bis unter 100	10	702	2	140 824	41	8 171	2 289
100 oder mehr	5	888	-	288 703	-	12 447	136
Zusammen	25	1 864	2	467 216	41	22 358	2 489

Anmerkung: Wegen Geheimhaltung von Einzeldaten können die Zahlen für "Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen mit einem Versorgungsvertrag" sowie

in den Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen Bayerns 2008
oder Rehabilitationseinrichtungen

Patientenabgang			Fallzahl	Nutzungsgrad der Betten		Verweildauer
Entlassungen aus der Einrichtung	darunter Verlegungen in Krankenhäuser	durch Tod		insgesamt	darunter Notfallbetten	
zahl			Prozent		Tage	

einrichtungen insgesamt

Bettenzahl

32 022	2 473	171	32 210	62,8	-	24,8
53 524	1 173	129	53 721	60,5	8,7	22,3
46 575	1 695	68	46 660	77,4	1,0	25,1
72 776	472	16	72 942	85,3	9,1	24,7
42 843	512	12	42 856	84,3	12,4	27,1
118 947	3 038	96	119 171	82,2	18,7	23,4
366 687	9 363	492	367 559	76,6	10,4	24,2

Rechtsform der Einrichtung

102 973	2 541	193	103 381	93,6	11,3	25,3
15 313	777	105	15 421	87,6	-	24,4
87 660	1 764	88	87 960	94,7	11,3	25,5
49 731	663	38	49 803	94,3	9,2	24,7
37 929	1 101	50	38 158	95,2	15,3	26,6
31 269	940	70	31 325	74,6	-	27,8
232 445	5 882	229	232 854	70,7	10,1	23,3

mit einem Versorgungsvertrag nach § 111 SGB V

30 284	2 472	171	30 471	64,9	-	24,9
45 420	1 063	125	45 582	61,3	9,9	23,2
268 876	5 702	187	269 270	82,2	11,6	24,6
344 580	9 237	483	345 322	77,1	10,5	24,5

oder Rehabilitationseinrichtungen

1 738	1	-	1 739	37,6	-	21,7
8 104	110	4	8 140	54,8	5,6	17,3
12 265	15	5	12 359	88,8	-	23,4
22 107	126	9	22 237	68,5	5,6	21,0

"Sonstige Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen" nur bis zur Größenklasse 100 oder mehr Betten aufgegliedert werden.

Tabelle 15: Ärztliches Personal in den Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen Bayerns 2008
nach funktioneller Stellung und Typen von Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen

Typen von Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen	Vorsorge- oder Rehabilita- tionsein- richtungen ins- gesamt	Hauptamtliche Ärzte/Ärztinnen						Voll- kräfte im Jahres- durch- schnitt ¹⁾	Nichthauptamtliche Ärzte/Ärztinnen		nach- richtlich Zahn- ärzte/ Zahn- ärz- tinnen
		zu- sam- men	darunter Teilzeit- beschäf- tigte/ gering- fügig Beschäf- tigte	Lei- tende Ärzte/ Ärz- tinnen	Ober- ärzte/ Oberärz- tinnen	Assistenzärzte/ Assistenzärztinnen			Beleg- ärzte/ Beleg- ärz- tinnen	von Beleg- ärzten/ Beleg- ärztinnen angestellte Ärzte/ Ärztinnen	
						mit abge- schlos- sener Weiter- bildung	ohne bzw. in einer ersten Weiter- bildung				

Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen insgesamt
nach der Bettenzahl

Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen mit ... Betten											
weniger als 50	113	224	52	78	50	41	55	183	5	-	-
50 bis unter 100	77	231	60	74	41	61	55	199	3	-	-
100 bis unter 150	33	249	57	41	50	52	106	221	1	-	-
150 bis unter 200	33	323	53	46	66	110	101	294	-	-	-
200 bis unter 250	17	187	38	27	38	51	71	165	2	-	-
250 oder mehr	28	528	85	78	106	133	211	486	-	-	-
Insgesamt	301	1 742	345	344	351	448	599	1 547	11	-	-

nach der Art des Trägers, Rechtsform der Einrichtung

Öffentlicher Träger	72	534	117	71	112	153	198	465	3	-	-
davon											
in privatrechtlicher Form	17	102	31	17	20	22	43	86	3	-	-
in öffentlich-rechtlicher Form	55	432	86	54	92	131	155	379	-	-	-
davon											
rechtlich unselbständig	28	233	46	29	51	73	80	204	-	-	-
rechtlich selbständig	27	199	40	25	41	58	75	176	-	-	-
Freigemeinnütziger Träger	44	144	40	35	24	47	38	121	-	-	-
Privater Träger	185	1 064	188	238	215	248	363	961	8	-	-

Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen mit einem Versorgungsvertrag nach § 111 SGB V

Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen mit ... Betten											
weniger als 50	103	213	50	70	49	39	55	174	4	-	-
50 bis unter 100	67	209	57	61	38	60	50	179	3	-	-
100 oder mehr	106	1 237	224	187	250	317	483	1 119	3	-	-
Zusammen	276	1 659	331	318	337	416	588	1 472	10	-	-

Sonstige Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen

Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen mit ... Betten											
weniger als 50	10	11	2	8	1	2	-	10	1	-	-
50 bis unter 100	10	22	3	13	3	1	5	20	-	-	-
100 oder mehr	5	50	9	5	10	29	6	45	-	-	-
Zusammen	25	83	14	26	14	32	11	75	1	-	-

¹⁾ Es sind Rundungsdifferenzen in den Summen möglich, da diese auf Basis der absoluten Vollkräfte im Jahresdurchschnitt ermittelt werden.

Anmerkung: Wegen Geheimhaltung von Einzeldaten können die Zahlen für "Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen mit einem Versorgungsvertrag" sowie "Sonstige Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen" nur bis zur Größenklasse 100 oder mehr Betten aufgedgliedert werden.

Tabelle 16: Nichtärztliches Personal in den Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen Bayerns 2008 nach Personalgruppen/Berufsbezeichnungen

Personalgruppe/ Berufsbezeichnung	Vorsorge- oder Rehabilitations- einrichtungen insgesamt	Beschäftigte			darunter Teilzeitbeschäftigte/ geringfügig Beschäftigte			Vollkräfte im Jahresdurch- schnitt ¹⁾
		ins- gesamt	männ- lich	weib- lich	ins- gesamt	männ- lich	weib- lich	
Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen insgesamt								
Pflegedienst (Pflegebereich)	282	5 553	662	4 891	2 562	132	2 430	4 312
dar. in psych. Fachabteilungen Tätige zusammen	43	296	61	235	151	14	137	232
davon								
Gesundheits- und Krankenpfleger/-pflegerinnen	264	4 145	508	3 637	1 913	87	1 826	-
dar. in psych. Fachabteilungen Tätige zusammen	41	259	55	204	129	11	118	-
Krankenpflegehelfer/-innen	136	577	66	511	260	23	237	-
dar. in psych. Fachabteilungen Tätige zusammen	12	20	6	14	9	3	6	-
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger/-pflegerinnen .	22	69	2	67	30	-	30	-
dar. in psych. Fachabteilungen Tätige zusammen	2	2	-	2	2	-	2	-
Sonstige Pflegepersonen (ohne/mit staatl. Prüfung)	120	762	86	676	359	22	337	-
dar. in psych. Fachabteilungen Tätige zusammen	6	15	-	15	11	-	11	-
Medizinisch-technischer Dienst	293	5 868	1 512	4 356	2 454	318	2 136	4 685
davon								
Med.-techn. Assistenten/-innen	58	107	3	104	61	-	61	-
Zytologieassistenten/-innen	-	-	-	-	-	-	-	-
Med.-techn. Radiologieassistenten/-innen	43	64	4	60	39	1	38	-
Med.-techn. Laboratoriumsassistenten/-innen	63	132	6	126	90	-	90	-
Apothekenpersonal	3	5	-	5	3	-	3	-
davon								
Apotheker/-innen	2	2	-	2	-	-	-	-
Pharmazeutisch-techn. Assistenten/-innen	-	-	-	-	-	-	-	-
Sonstiges Apothekenpersonal	2	3	-	3	3	-	3	-
Krankengymnasten/-innen,								
Physiotherapeuten/-innen	246	1 965	599	1 366	624	111	513	-
Masseure/-innen u. med. Bademeister/-innen	233	1 018	457	561	345	75	270	-
Logopäden/-innen	53	150	28	122	72	11	61	-
Heilpädagogen/-innen	19	34	2	32	16	-	16	-
Psychologen/-innen und								
Psychotherapeuten/-innen	177	607	190	417	262	61	201	-
Diätassistenten/-innen	153	271	24	247	112	2	110	-
Sozialarbeiter/-innen	158	307	76	231	172	22	150	-
Sonstiges med.-techn. Personal	197	1 208	123	1 085	658	35	623	-
Funktionsdienst								
(einschl. dort tätiges Pflegepersonal)	191	1 090	150	940	473	33	440	884
davon								
Personal in der Funktionsdiagnostik	39	98	2	96	60	-	60	-
Personal in der Endoskopie	8	9	-	9	7	-	7	-
Personal in der Ambulanz und in Polikliniken	4	21	-	21	8	-	8	-
Beschäftigungs-/Arbeits- und								
Ergotherapeuten/-innen	159	570	108	462	233	24	209	-
Sonstiges Personal im Funktionsdienst	72	392	40	352	165	9	156	-
Klinisches Hauspersonal	158	1 679	75	1 604	952	11	941	1 227
Wirtschafts- und Versorgungsdienst	260	3 368	821	2 547	1 267	77	1 190	2 690
darunter Personal der Küchen	233	2 036	685	1 351	625	53	572	-
Personal der Wäschereien	97	275	8	267	135	1	134	-
Technischer Dienst	222	785	766	19	154	144	10	680
Verwaltungsdienst	270	2 235	436	1 799	1 008	85	923	1 705
Sonderdienste	57	165	57	108	97	27	70	106
Sonstiges Personal	191	1 004	446	558	311	44	267	736
darunter Zivildienstleistende	114	338	338	-	-	-	-	-
Nichtärztliches Personal insgesamt	300	21 747	4 925	16 822	9 278	871	8 407	17 025
darunter								
Pflegepersonal mit Pflegeberuf								
und abgeschlossener Weiterbildung	26	149	29	120	58	5	53	-
darunter für Intensivpflege und Anästhesie	3	9	4	5	3	-	3	-
für OP-Dienst	-	-	-	-	-	-	-	-
für Psychiatrie	8	24	7	17	13	2	11	-
Hygienefachkraft	23	24	8	16	11	4	7	-
Personal der Ausbildungsstätten	2	6	2	4	2	-	2	-
Nachrichtlich: Schüler/-innen und Auszubildende	114	614	147	467	7	2	5	472

¹⁾ Es sind Rundungsdifferenzen in den Summen möglich, da diese auf Basis der absoluten Vollkräfte im Jahresdurchschnitt ermittelt werden.